

Offizielles Informationsblatt
der Gemeinde
85293 Reichertshausen



Nummer 01-02 / Jahrgang 41
Mittwoch, 29.01.2025

Blickpunkt



Chloe I. und Christian II. regieren während der Faschingssaison 2025 im „Oberen Ilmtal“

Die Inthronisation des neuen Prinzenpaares fand am 10. Januar 2025 statt (Näheres hierzu auf S. 19). Chloe I. und Christian II. regieren bis zum Faschingsende nun über das „Obere Ilmtal“. Dem „Oberilmtal Carneval Verein (OCV) Steinkirchen“ wünschen wir eine großartige Saison mit wunderbaren Erlebnissen und Begegnungen.



Inhaltsverzeichnis

Auf einen Blick

Öffnungszeiten und wichtige
RufnummernS. 2

Aus dem Gemeinderat

Niederschrift vom 14.11.2024S. 3
Niederschrift vom 28.11.2024S. 6
Niederschrift vom 12.12.2024S. 7
Niederschrift KIG vom 14.11.2024S. 11
Niederschrift KIG vom 12.12.2024S. 12

Aus der Gemeindeverwaltung

Nachruf Johann BergmeierS. 13
BürgermeistersprechstundeS. 13
Gemeindebücherei Rh.....S. 14
Christkindlmarkt Rh.....S. 14
Christkindlmarkt Stk.S. 15
Glas- und AltkleidercontainerS. 15
Rathaus geschlossenS. 15
Neueinstellungen im RathausS. 16
Konzert „ENFYs“S. 16
Papiercontainer am IlmgrundS. 17
30. Geburtstag Christoph Dick.S. 17
Verkauf BaugrundstückS. 17
Projekt Elektr. StellwerkS. 17

Öffentlicher Auftritt OCVS. 18
Erscheinungsdaten BlickpunktS. 18
Start in Faschingssaison OCVS. 19
RamadamaS. 20
Neue Schaukel Leitweg.....S. 20
Austausch von SchaukelteilenS. 20
SeniorenadventsfeierS. 21
TÜV für Zugmaschinen.....S. 21
Wasseraustritt am AngerwegS. 22
Sitzungen GemeinderatS. 22
Heilige Drei KönigeS. 22
AbfallentsorgungS. 23
EheschließungenS. 25
JubiläenS. 25
Sterbefälle.....S. 25
Informationen
VHS-Zweigstelle Rh.S. 26
Kirchliche Nachrichten
Kath. Pfarrgemeinde St. Stephanus Rh. S. 27
Pfarrverband Jetzendorf und Steink. .S. 27
Ev.-luth. Kirchengemeinde Pfaffenh. S. 28
SchulnachrichtenS. 29

Nachrichten aus den gdl. Kindertagesstätten

Tag der offenen TürS. 30
KiGa „Funkelstein“, Stk.S. 30
Kinderhaus „Die Wolpertinger“S. 31
KiGa „Schatzinsel“, Rh.S. 31

Nachrichten aus dem „JUZ“S. 32

Seniorenheim „Haus Raphael“S. 33

Café TreffS. 33

Aus den Verbänden und Vereinen

Sportschützen „Drei Buchen“ Rh.....S. 34
FFW ReichertshausenS. 35
FFW PaindorfS. 36
FFW PischelsdorfS. 37
FFW SteinkirchenS. 38
Kath. Frauenbund Rh.S. 38
Nachbarschaftshilfe Rh.S. 38
OCV Stk. TermineS. 39
Gesangsverein „Frohsinn“ Rh.....S. 40
Ilmtaler MusikantenS. 41
TCR ReichertshausenS. 42
Papierhamster e.V. Rh.....S. 42
TSV ReichertshausenS. 43
Spielvereinigung SpVgg Stk.S. 43

Öffnungszeiten und wichtige Rufnummern

Gemeindeverwaltung Reichertshausen

Internet: www.reichertshausen.de
E-Mail: rathaus@reichertshausen.de

Pfaffenhofener Straße 2, Tel. 0 84 41 / 8 58-0, FAX 8 58-58

Bürgermeister: Benjamin Bertram-Pfister 8 58-10
Vorzimmer: Angelika Denk 8 58-16
Alexandra Boissat 8 58-15
Parteiverkehr: Mo. – Mi. 8.15 bis 12.00 Uhr
Freitag geschlossen Do. 15.00 bis 19.30 Uhr

Allgemeine Verwaltung

Geschäftsleitung/Hauptverwaltung/Personal-/
Stellenmanagement: Günter Fuchs 8 58-20
Hallenbelegungen: Doris Burzik 8 58-26
KiTa-Verwaltung: Elke Nägerl 8 58-44
Öffentl. Sicherheit +
Ordnung, Fundamt, Michaela Schmid 8 58-22
Einwohnermeldeamt, Christine Huber 8 58-22
Passamt, Wahlen: Sascha Heinrich 8 58-23
Standesamt, Renten, Sandra Neumeier 8 58-50
Friedhofsverwaltung: Katrin Bitscher 8 58-51

Finanzverwaltung

Kämmerei: Dennis Fuhrberg 8 58-31
Beitragsabrechnungen, Kommunalunternehmen
„Infrastrukturgesellschaft – KIG – Reichertshausen“:
Veronika Ernstberger 8 58-30
Kasse: Marion Furch 8 58-32
Steuern + Gebühren: Claudia Hepting 8 58-33

Bauamt

Bauwesen: (Bauanträge, Laura Rauscher 8 58-45
Bauleitplanung etc.), Alexander Fischer 8 58-46
EDV-Administration:
Gdl. Liegenschaften, Daniela Fallmann 8 58-40
Hoch- und Tiefbau, Ramona Niedermeier 8 58-42
Straßen-/Wegerecht: Gerhard Thalhammer 8 58-41

Weitere Rufnummern:

Bauhof, Sonnenweg 9, Reichertshausen 793 004
Bauhof (Leiter) 01 75 / 2 64 32 70
Bauhof (außerhalb der Dienstzeiten) 01 72 / 1 02 88 19
Wasserwerk (Notruf) 01 75 / 2 64 32 80
Klärwerk (Notruf) 01 75 / 2 64 32 90
Recyclinghof (während der Öffnungszeiten) 01 60 / 99 23 35 20
Gdl. Kindergarten „Schatzinsel“ Reichertsh. 80 47 99
Gdl. Kindergarten „Funkelstein“ Steinkirchen 0 81 37 / 25 55
Gdl. Kinderhaus „Die Wolpertinger“ Stk 0 81 37 / 9 98 24 60
Gdl. Kinderkrippe „Kleine Welt“ Reichertsh. 8 59 07 59
Bücherei 87 95 00
Hans-Oberhauser-Grund- u. Mittelschule Reichertsh. 89 98-0
Grundschule Steinkirchen 0 81 37 / 74 41

Öffnungszeiten:

Bücherei:	Recyclinghof:
Di. 16.00 – 19.00 Uhr	Di. 17.00 – 19.00 Uhr
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr	Do. 17.00 – 19.00 Uhr
Fr. 15.00 – 19.00 Uhr	Fr. 16.00 – 19.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr	Sa. 09.00 – 14.00 Uhr

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 14.11.2024

Genehmigung der öffentlichen Niederschrift des Gemeinderats vom 17.10.2024

Das Protokoll wurde als richtig und vollständig anerkannt. Enthaltungen gemäß § 48 Abs. 1 Satz 2 GO von den Gemeinderäten Alexander Dick, Stefan Finkenzeller und Andreas Hepting, da sie auf der Sitzung am 17.10.2024 nicht anwesend waren.

Einstimmig beschlossen

Ja 12 : Nein 0

Bau-, Grundstücks- sowie Liegenschaftsangelegenheiten

Vorstellung des Energienutzungsplans im Landkreis Pfaffenhofen

Herr Prof. Dr.-Ing. Brautsch vom Institut für Energietechnik IfE GmbH an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden stellte den finalen Energienutzungsplan 2024 für den Landkreis Pfaffenhofen auszugsweise für das Gebiet der Gemeinde Reichertshausen anhand der als beiliegenden Präsentation, Seiten 1 bis 13, vor.

Zur Kenntnis genommen

Erläuterung zur Aufstellung des Kommunalen Wärmeplans mit eventueller Beschlussfassung zur Vergabe

Der Gemeinderat beschloss gem. § 13 Abs. 1 Nr. 1 Wärmeplanungsgesetz (WPG) die kommunale Wärmeplanung durchzuführen und beauftragte damit die IfE GmbH aus Amberg. Die Angebotssumme beläuft sich hierbei auf 38.920,15 €.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit zwei Wohnungen und einer Garage auf Fl.Nr. 623/5 Gemarkung Reichertshausen

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt. Die Baugrenze darf durch die Terrasse überschritten werden.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Bebauungsplan Nr. 25 „Reichertshausen Süd-Ost III“

Zurückgestellt

Bebauungsplan Nr. 25 „Reichertshausen Süd-Ost III“, hier: Aufstellungsbeschluss zur Aufhebung nach § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB

Zurückgestellt

Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich der Aufhebungssatzung des Bebauungsplans Nr. 25 „Reichertshausen Süd-Ost III“

Zurückgestellt

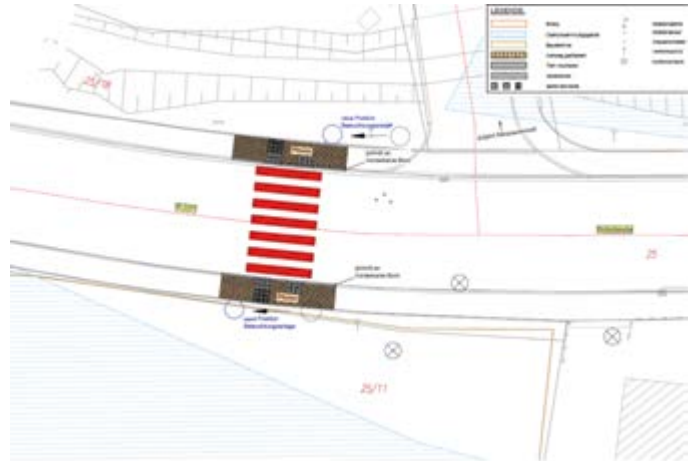
Vergabe zur Erstellung einer Querungshilfe (Fußgängerüberweg) in der Schloßstraße (Staatsstraße St2337)

In der Gemeinderatssitzung am 14.05.2024 wurde grundsätzlich über die Erstellung einer Querungshilfe in der Schlossstraße informiert. Im weiteren zeitlichen Verlauf wurde in

der Gemeinderatssitzung am 14.06.2024 unter Zugrundelegung einer Kostenschätzung die weitere Planung genehmigt.

Nunmehr liegt aktuell eine Planung sowie eine Kostenschätzung durch das beauftragte Ingenieurbüro WipflerPlan vor.

Lageplan:



Diese Planung basiert auf einem Abschneiden des bestehenden Granitzailers sowie ein späteres Auspflastern des neu zu bauenden Bereiches (Fußgängerweg). Eine notwendige Beleuchtung erstellt die Firma Bayernwerk.

Der Bau der Querungshilfe sowie die Erstellung der Beleuchtung durch die Firma Bayernwerk ist in der Kostenschätzung durch WipflerPlan mit 62.177,50 € brutto beziffert.

Detailplanung:





Bei der in der Gemeinderatssitzung am 14.06.2024 vorgestellten Kostenschätzung aller Maßnahmen mit Nebenkosten, wurde eine Bruttosumme von ca. 75.900,00 € genannt. Somit sollten sich die Gesamtkosten incl. Nebenkosten weiter in der ursprünglichen Kostenschätzung befinden.

Die Verwaltung schlug vor, die weiteren Schritte (bauliche Ausschreibung) zur Erstellung des Fußgängerüberweges durchzuführen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss die Umsetzung der Querungshilfe und beauftragte die Verwaltung mit der Ausschreibung der Maßnahme.

Mehrheitlich beschlossen

Ja 14 : Nein 1

Für den Beschluss: 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister, 2. Bürgermeister Albert Schnell, 3. Bürgermeister Josef Reili und die Gemeinderäte Gerhard Bischoff, Alexander Dick, Lorenz Dick, Stefan Finkenzeller, Andreas Hepting, Marianne Knoll, Franz Lechner, Konrad Mayer, Brigitte Schelle-Mayr, Alice Siebel und Elisabeth Stocker.

Gegen den Beschluss: Gemeinderat Konrad Moll.

Beratung und evtl. Beschlussfassung über den Erlass einer Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze

Die Grundsteuer wurde reformiert. Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen Berechnungsgrundlagen, die Einheitswerte, als verfassungswidrig eingestuft. Bemängelt wurde vor allem, dass die Werte veraltet sind und deshalb die einzelnen Grundsteuerzahlerinnen und -zahler ungleich behandelt werden. Deshalb gilt: Bis 2024 berechnet sich die Grundsteuer noch nach den Einheitswerten, ab 2025 berechnet sie sich dann nach den neuen Berechnungsgrundlagen, den Äquivalenzbeträgen oder den Grundsteuerwerten. Für Grundstücke wird in Bayern ein wertunabhängiges Flächenmodell umgesetzt. Damit wird im Gegensatz zum Bundesmodell verhindert, dass die Grundsteuer allein aufgrund steigender Immobilienpreise automatisch steigt.

Die neuen Berechnungsgrundlagen werden von den Finanzämtern ermittelt. Die Städte und Gemeinden berechnen die Grundsteuer auf dieser Grundlage anhand des jeweiligen eigenen Hebesatzes und bestimmen damit die Höhe der Steuer ab dem 1. Januar 2025. Die „neue“ Grundsteuer ist also erstmalig ab 2025 zu zahlen.

Herr Fuhrberg stellte die neuen Hebesätze vor und erläuterte diese Variante.

Beschluss:

Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B sollen unverändert beibehalten werden.

Der vorgestellten Hebesteuersatzung wird in der diesem Protokoll als Anlage 2 beigefügten Fassung zugestimmt.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Reichertshausen (BGS/EWS) ab 01.01.2025

Die in der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS/EWS) der Gemeinde Reichertshausen vom 10. November 2021 festgesetzten Herstellungsbeiträge (vgl. § 6 BGS/EWS) sowie die Einleitungsgebühren (vgl. § 10 BGS/EWS) werden zum 01.01.2025 der Kostenentwicklung bzw. entsprechend den abgaberechtlichen Voraussetzungen angepasst.

In welcher Höhe eine Anpassung der Beiträge und Gebühren erforderlich wird, kann erst nach Abschluss der noch durchzuführenden Berechnungen festgestellt werden.

Diese Bekanntmachung dient lediglich der Vorabinformation der Beitrags- und Gebührenzahler, da die endgültigen Berechnungen erst im kommenden Jahr (2025) abgeschlossen werden können, die Anpassungen jedoch aus verwaltungsrechtlichen und verwaltungstechnischen Gründen zum 01.01.2025 erfolgen müssen.

Nach Abschluss der Berechnungen ist mit einer rückwirkenden Anpassung der entsprechenden Beitrags- und Einleitungsgebührensätze sowie einem Neuerlass der BGS/EWS zu rechnen.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Reichertshausen
Pfaffenhofener Straße 2, 85293 Reichertshausen
Telefon 08441/858-0, Telefax 08441/858-58
E-Mail: rathaus@reichertshausen.de

V.i.S.d.P: Benjamin Bertram-Pfister, Erster Bürgermeister

© **Fotos:** Gemeinde Reichertshausen und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen, Einzelpersonen und allen Lieferanten.

Für Urheber- und Bildrechte sowie Datenschutzansprüche Dritter sind ausschließlich die Text- und Bildlieferanten verantwortlich. Bei sämtlichem zugesandtem Material (Texte, Bilder, Logos etc.) gehen wir von der Einwilligung zur Veröffentlichung und der Richtigkeit als auch Korrektheit rechtlicher Ansprüche aus.

„Blickpunkt“ – offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde 85293 Reichertshausen – erscheint zehn Mal pro Jahr und wird per Post an alle Haushalte im Gemeindebereich verteilt.

Auflage: 2.100 Stück

Druck: Druckerei Lanzinger GbR, Hofmark 11, 84564 Oberbergkirchen

Information zur Herstellung:

- Papier chlor- und säurefrei, aus nachhaltiger Forstwirtschaft (PEFC)
- Mineralölfreie Bio-Farben
- CO₂-neutral produziert



Produktion, Anzeigen

Layoutkonzept:
REBA-VERLAG GmbH
Gutenbergstraße 11
85354 Freising
Tel. 0 81 61 / 7 87 14 22
info@reba-verlag.de
www.reba-verlag.de



Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Die Verwendung der Anzeigen zur Veröffentlichung außerhalb dieser Publikation ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss eine neue Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung mit Wirkung ab 01.01.2025. Die Festsetzung der neuen Gebühren- und Beitragssätze durch den Gemeinderat erfolgt nach Abschluss der derzeit laufenden Kalkulation, mit der das Kommunalberatungsbüro Radlbeck aus Straubing beauftragt wurde.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Bekanntgaben und Informationen

- Für Donnerstag, 28.11.2024 um 19.00 Uhr ist eine Sondersitzung des Gemeinderats aufgrund der Vielzahl an Themen vorgesehen.
- Die nächste reguläre Gemeinderatssitzung ist am Donnerstag, 12.12.2024 um 19.00 Uhr.
- Der Christkindmarkt in Steinkirchen ist am Samstag, 30.11.2024 ab 16.00 Uhr.
- Der Christkindmarkt in Reichertshausen ist am Sonntag, 08.12.2024 ab 13.30 Uhr.
- Der Bescheid über die Förderzusage zum Sturzflutmanagement ging ein, die weiteren Schritte sind in Vorbereitung.
- 2. Bürgermeister Albert Schnell berichtete von der Versammlung des Zweckverbands „Kommunale Verkehrsüberwachung“.

Mitteilungen und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderates

Gemeinderat Alexander Dick erkundigte sich bezüglich der verschmutzten Radwege.

Hier ist der Verursacher in der Pflicht, dies wieder zu reinigen.

Gemeinderat Gerhard Bischoff wies darauf hin, dass die Brückenbohlen zwischen Sonnenweg und Seniorenheim rutschig sind. Gemeinderat Konrad Moll merkte hierzu an, dass der Asphalt am Zugang teilweise bricht.

Der Zustand der Holzbohlen und des Asphalts wird geprüft.

Gemeinderat Andreas Hepting bat darum, zugestellte E-Mails nicht noch auszudrucken.

Weiterer stellvertretender Kommandant für die FFW Reichertshausen; Beratung und Beschlussfassung

In der Gemeinderatssitzung vom 17.10.2024 wurde der FFW Reichertshausen für die Dauer eines Jahres ein weiterer stellvertretender Kommandant zugestanden.

Hierzu teilte die Feuerwehr mit, dass dieser weitere Stellvertreter auf Dauer benötigt würde. Dementsprechend wurde eine Anfrage an den Kreisbrandrat gestellt.

Kreisbrandrat Christian Nitschke teilte der Gemeinde mit: „Ich unterstütze das Vorhaben der FFW Reichertshausen. Es ist in der heutigen Zeit der richtige Schritt zur Zukunftssicherung und um das Ehrenamt nicht zu überlasten“.

Somit soll für die FFW Reichertshausen dieser weitere Stellvertretende Kommandant auf unbestimmte Zeit genehmigt werden.

Die Mehrkosten hierfür betragen aktuell jährlich 884,40 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss, dass die FFW Reichertshausen künftig einen weiteren stellvertretenden Kommandanten (somit insgesamt 2 Stellvertretende) wählen darf.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Beratung und evtl. Beschlussfassung zur Vergabe einer Brandschutz-Meldeanlage im Rathaus

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe einer Brandschutz-Warnanlage an die Firma Huber Schliesstechnik, Freising mit der Angebotssumme von brutto 10.606,57 € zu.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Dieses Protokoll finden Sie im Bürgerinformationsportal der Gemeinde Reichertshausen (<https://buengerinfo-reichertshausen.digitalfabrix.de/info@asp>), sobald der Gemeinderat dieses genehmigt hat.



Sauber g'spart!

Mit 100% Ökostrom aus nachhaltiger Erzeugung.

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle



Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 28.11.2024

Genehmigung der öffentlichen Niederschrift des Gemeinderats vom 14.11.2024

Das Protokoll wurde als richtig und vollständig anerkannt. Enthaltung gemäß § 48 Abs. 1 Satz 2 GO vom Gemeinderat Wolfgang Linner, da er auf der Sitzung am 14.11.2024 nicht anwesend war.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 : Nein 0

Bau-, Grundstücks- sowie Liegenschaftsangelegenheiten

Nutzungsänderung eines Büros zum Mehrfamilienhaus, Nutzungsänderung von Teilflächen einer Wohnung im bestehenden Doppelhaus zu einer Naturheilpraxis auf Fl.Nr. 490/11 Gemarkung Reichertshausen, hier: Stellplatznachweis

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.

Mehrheitlich beschlossen

Ja 11 : Nein 3

Für den Beschluss: 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister, 2. Bürgermeister Albert Schnell, 3. Bürgermeister Josef Reili und die Gemeinderäte Alexander Dick, Lorenz Dick, Marianne Knoll, Franz Lechner, Konrad Mayer, Konrad Moll, Brigitte Schelle-Mayr und Alice Siebel.

Gegen den Beschluss: Gemeinderäte Gerhard Bischoff, Wolfgang Linner und Elisabeth Stocker.

Bauvoranfrage zur Errichtung von zwei Anbauten und Nutzungsänderung zum Wohnhaus mit Büro auf Fl.Nr. 10, 10/3 Gemarkung Reichertshausen, hier: Stellplatznachweis

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird nicht erteilt, da die notwendige Durchfahrtsbreite nicht eingehalten werden kann.

Einstimmig beschlossen

Ja 14 : Nein 0

Öffnungszeiten in den Kindertagesstätten; hier: Festsetzung einer Mindestbelegung

Der Gemeinderat beschloss die Begrenzung der Öffnungszeiten in den gemeindlichen Kindertagesstätten außerhalb der Rahmenzeiten von 08.00 bis 16.00 Uhr, sofern nicht mindestens 3 Kinder in der Kinderkrippe und 5 Kinder im Kindergarten angemeldet sind und diese auch tatsächlich die Öffnungszeiten nutzen.

Einstimmig beschlossen

Ja 14 : Nein 0

Beratung und Beschlussfassung zum Regionalplan „Windkraft“

Mit E-Mail vom 18.11.2024 wurde an den Gemeinderat die Beteiligung zur Fortschreibung des Regionalplanes Ingolstadt – 31. Änderung – Neuaufstellung des Kapitels 6.2 Erneuerbare Energien mit Teilkapitel 6.2.1 Allgemeines und 6.2.2 Windenergie weitergeleitet.

In dieser Beteiligung sind tatsächlich zwei Flächen in der Gemeinde betroffen. Die große Fläche im Süden der Gemeinde war bereits größtenteils im gemeindlichen Teilflächennutzungsplan „Windkraft“, der im Jahr 2016 rechtskräftig wurde, vorgesehen. Die nördliche Fläche ist nur ein Ausläufer der Fläche, die in erster Linie die Gemeinden Ilmmünster und Paunzhausen (Region 14) betrifft.

Da entsprechend der bestehenden Planung für das Gemeindegebiet von Reichertshausen keine zusätzlichen Belastungen eintreten, schlug die Verwaltung die Zustimmung zur 31. Änderung des Regionalplanes vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem vorgestellten Regionalplan wie vorgestellt zu.

Mehrheitlich abgelehnt

Ja 2 : Nein 12

Für den Beschluss: 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister und Gemeinderätin Brigitte Schelle-Mayr.

Gegen den Beschluss: 2. Bürgermeister Albert Schnell, 3. Bürgermeister Josef Reili und die Gemeinderäte Gerhard Bischoff, Alexander Dick, Lorenz Dick, Marianne Knoll, Franz Lechner, Konrad Mayer, Konrad Moll, Alice Siebel und Elisabeth Stocker.

Damit ist der Beschluss abgelehnt.

Beschluss:

Der Gemeinderat erklärte sich mit der WK57 einverstanden und bat, von der WK56 Abstand zu nehmen.

Einstimmig beschlossen

Ja 14 : Nein 0

Bekanntgaben und Informationen

- Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 12.12.2024, 19 Uhr statt.

- Der Christkindlmarkt in Steinkirchen ist am Samstag, 30.11.2024.

- Der Christkindlmarkt in Reichertshausen am Sonntag, 08.12.2024.

Mitteilungen und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderates

Gemeinderat Alexander Dick wies auf eine Absenkung in der Bergstraße in Haunstetten hin.

Dies wird geprüft.

Gemeinderätin Marianne Knoll dankte der Verwaltung, dass die Hecken und Sträucher geschnitten wurden und die Verwaltung hier auch die betroffenen Anwohner anschieb.

Gemeinderat Gerhard Bischoff regte an, den Verkehrsspiegel an der Kreuzung Kreuter Straße/Schönblick zu drehen, um eine bessere Sicht zu erhalten.

Dies wird geprüft.

Dieses Protokoll finden Sie im Bürgerinformationsportal der Gemeinde Reichertshausen (<https://buergerinfo-reichertshausen.digitalfabrix.de/info.asp>), sobald der Gemeinderat dieses genehmigt hat.

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 12.12.2024

(vorbehaltlich der Genehmigung durch den Gemeinderat)

Genehmigung der öffentlichen Niederschrift des Gemeinderats vom 28.11.2024

Das Protokoll wurde als richtig und vollständig anerkannt. Enthaltungen gemäß § 48 Abs. 1 Satz 2 von den Gemeinderäten Stefan Finkenzeller, Andreas Hepting und Petra Schemitsch, da sie auf der Sitzung am 28.11.2024 nicht anwesend waren.

Einstimmig beschlossen

Ja 10 : Nein 0

Beratung und Beschlussfassung über das neue Konzept des Bürgerbusses

Über das neue Konzept wurde bereits in der Gemeinderatsitzung am 28.11.2024 vorberaten.

Im Anschluss wurde mit dem Bürgerbusverein Kontakt aufgenommen, um letzte Anpassungen durchzuführen. Der Bürgerbusverein wird demnach die Koordinierung über einen eigenen „Fahrdienstleiter“ durchführen.

Ansonsten gibt es keine Änderungen zu dem ursprünglich vorgelegten Konzept, das im Gemeinderat bereits in der Vorberatung mit dieser Änderung uneingeschränkte Zustimmung fand.

Die Gemeinde dankt dem Bürgerbusverein, insbesondere seinen Vertretern für die Erarbeitung dieser neuen Grundlage.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem neuen Konzept des Bürgerbusses wie heute vorgestellt zu.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 : Nein 0

Bau-, Grundstücks- sowie Liegenschaftsangelegenheiten

Bebauungsplan Nr. 41 „Am Langfeld“ in Langwaid: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB sowie Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Die Bauverwaltung stellte dem Gemeinderat die von den beteiligten Behörden eingegangenen Stellungnahmen vor und schlug die dazu ausgearbeiteten Abwägungen vor, welche Sie auf der gemeindlichen Homepage (www.reichertshausen.de) komplett nachlesen können.

Im Anschluss an die Abwägung fasste der Gemeinderat folgenden Satzungsbeschluss:

Der Bebauungsplanentwurf Nr. 41 „Am Langfeld“ in der Fassung vom 12.12.2024 einschließlich Begründung mit Umweltbericht und Bodengutachten wird gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Baugesetzbuch) und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB nach ortsüblicher Bekanntmachung durchzuführen.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 : Nein 0

Bauantrag zum Abbruch und zur Neuerrichtung eines Wohn- und Geschäftshauses mit Stellplätzen auf Fl.Nr. 21 Gemarkung Pischelsdorf

Das geplante Bauvorhaben befindet sich im planungsrechtlichen Innenbereich gem. § 34 BauGB. Laut Flächennutzungsplan ist ein Dorfgebiet dargestellt.

Das bestehende Gebäude soll teilweise abgerissen werden und im selben Zuge soll hier ein neues Wohn- und Geschäftshaus errichtet werden. Der geplante Neubau ist im nördlichen Bereich etwas mehr als 60 m² größer als das derzeitige Bestandgebäude. Die Firsthöhe beträgt 10,43 m und eine Dachneigung von 35° entsteht. Ansonsten fügt sich das geplante Bauvorhaben in die umliegende Bebauung ein.

Das Wohnhaus beinhaltet eine Wohnung, die sich von Erdgeschoss über Obergeschoss ins Dachgeschoss erstreckt. Zusätzlich befinden sich im Erdgeschoss gewerbliche Räume. Diese sind auch in dem Gebiet zulässig. Die gewerblichen Räume gehören zum bestehenden Betrieb auf demselben Grundstück.

Die erforderlichen Stellplätze sind nachgewiesen. Die Abstandsflächen sind vom Landratsamt zu überprüfen. Im Osten des geplanten Baus grenzt an der Mauer eine gemeindliche Hauptwasserleitung in einem Abstand von 30 cm an, die laut Grundbuch nicht dinglich gesichert ist.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt. Die gemeindliche Wasserleitung soll dinglich gesichert werden.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 : Nein 0

Erlass einer Satzung über die gemeindlichen Friedhofs- und Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Reichertshausen (Friedhofs- und Bestattungssatzung)

Der Satzungsentwurf wurde durch Geschäftsleiter Günter Fuchs vorgestellt. Der Regelungsinhalt wurde auf die aktuelle Rechtsprechung angepasst, es wurden keine großen Änderungen durchgeführt.

Der Entwurf wurde ergänzt durch Anregungen aus der Fraktionssprechersitzung sowie aus Anmerkungen aus dem Gemeinderat.

Hierbei werden in § 10 mehrere Bestattungen (nicht mehr als 2 in der Ruhefrist) ermöglicht. In § 15 wird ein Absatz aufgenommen, wonach keine Grabsteine aus ausbeuterischer Kinderarbeit aufgestellt werden dürfen und in § 14 Abs. 5 sollen verwelkte Blumen und verdorrte Kränze zeitnah beseitigt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die gemeindlichen Friedhofs- und Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Reichertshausen (Friedhofs- und Bestattungssatzung) in der besprochenen Version, die als Anlage 1 dem Protokoll beigefügt ist.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 : Nein 0



Erlass einer Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindlichen Friedhofs- und Bestattungseinrichtungen sowie für damit in Zusammenhang stehenden Amtshandlungen (Friedhofsgebührensatzung)

Der Satzungsentwurf wurde durch Geschäftsleiter Günter Fuchs vorgestellt.

Die Grabgebühren wurden im Rahmen der Konsolidierung bereits festgelegt, die Kosten für die Bestattungen wurden nach Rücksprache mit dem Bestattungsinstitut eingestellt. Diese Bestattungsgebühren wurden seit vielen Jahren nicht angepasst, sodass auch hier eine Anpassung aufgrund der allgemeinen Kostenentwicklung stattfinden musste.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindlichen Friedhofs- und Bestattungseinrichtungen sowie für damit in Zusammenhang stehenden Amtshandlungen (Friedhofsgebührensatzung) in der besprochenen Version, die als Anlage 2 dem Protokoll beigefügt ist.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 : Nein 0

Erlass einer Satzung zur Änderung der Unternehmenssatzung des Kommunalunternehmens Infrastrukturgesellschaft Reichertshausen („KIG“) Anstalt des öffentlichen Rechts der Gemeinde Reichertshausen

Der Satzungsentwurf wurde durch Geschäftsleiter Günter Fuchs vorgestellt.

In § 1 erfolgt lediglich eine redaktionelle Änderung, bereits 2014 war das Stammkapital mit 40.000,- € vorgesehen.

In § 2 wird die Vorhaltung und Bereitstellung von Löschwasser geregelt. Dies wurde zwar bisher schon so ausgeführt, eine schriftliche Vereinbarung hierzu erfolgte bislang nicht und wird daher nun umgesetzt.

In § 3 wird die Nutzung der öffentlichen Verkehrswege sowie der sonstigen gemeindlichen Grundstücke geregelt. Gleichzeitig wird eine Konzession eingeführt.

Die jeweiligen Anlagen wurden bereits mit der Ladung zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur 1. Änderung der Unternehmenssatzung des Kommunalunternehmens Infrastrukturgesellschaft (KIG) Reichertshausen Anstalt des öffentlichen Rechts in der besprochenen Version, die als Anlage 3 dem Protokoll beigefügt ist.

Mehrheitlich beschlossen

Ja 12 : Nein 1

Für den Beschluss: 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister, 2. Bürgermeister Albert Schnell, 3. Bürgermeister Josef Reili und die Gemeinderäte Alexander Dick, Lorenz Dick, Stefan Finkenzeller, Andreas Hepting, Marianne Knoll, Franz Lechner, Brigitte Schelle-Mayr, Petra Schemitsch und Elisabeth Stocker.

Gegen den Beschluss: Gemeinderat Konrad Mayer.

Bekanntgaben und Informationen

- Die nächste Gemeinderatssitzung ist am 16.01.2025.

- Die Treppe an der Mensa ist wieder nutzbar.

- Die Schlüsselzuweisungen an die Gemeinde Reichertshausen sind um ca. 200.000 gestiegen. Dies tut uns sehr gut, allerdings werden wir im nächsten Jahr auch weiterhin sparsam haushalten müssen, da sich manche Abgaben erhöht haben und einige Investitionen anstehen.

- Bitte Werbung für den Verkauf des Grundstücks am St. Michael-Weg im Baulandmodell in Pischelsdorf machen. Für das Grundstück ist aktuell kein Bewerber im Baulandmodell vorhanden.

Mitteilungen und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderates

Gemeinderätin Petra Schemitsch wurde von einem Bürger angesprochen, dass das Dach des Bushauses in Steinkirchen verschmutzt ist.

Dies wird geprüft.

Weiterhin wies Gemeinderätin Petra Schemitsch darauf hin, dass die Beleuchtung zum Recyclinghof schlecht wäre.

Da es sich um eine 30 km/h-Zone handelt, ist hier kein weiterer Handlungsbedarf.

Gemeinderätin Marianne Knoll stellte fest, dass ihr die Windflächengröße im vorhandenen Ausmaß nicht bekannt war und kein dementsprechender Hinweis kam.

Die Informationen zur Beteiligung an den Windkraftplanungen der Region 10 (inkl. Flächengrößen etc.) gingen dem Gemeinderat vollumfänglich zu.

Der Gemeinderat hat zum momentanen Planungsstand der Region 10 zur Erlangung des Flächenziels für Windkraft von 1,1 % bis 2027 auf seiner Sitzung am 28.11.2024 Stellung genommen. Das ist im Prinzip nichts anderes, als wenn dieser von anderen Gemeinden im Zuge einer Bauleitplanung zur Stellungnahme gebeten wird – nur eben dieses Mal auf Ebene des regionalen Planungsverbands. Der Bürgermeister und der Geschäftsleiter haben bereits in Erstgesprächen Anfang 2024 dafür gesorgt, dass einige kleine Flächen aus der Regionalplanung herausfallen. In der Sitzung selbst, haben die Gemeinderäte abgewogen, dass sie der Fläche im Herrnraster Forst ablehnend gegenüberstehen.

Es stimmt, dass die Fläche, die der regionale Planungsverband im Paindorfer Forst vorsieht, größer ist als die, die im Teilflächennutzungsplan von 2016 dort vorgesehen ist. In Zahlen bedeutet dies einen Unterschied von ca. 18 ha (62,2 zu 80,7 Hektar). Dieser Unterschied erklärt sich dadurch, dass der Planungsverband von anderen Abstandsflächen ausgeht als der Teilflächennutzungsplan von 2016.

Dennoch weist die Gemeinde im zum abwägenden Regionalplan momentan eine Fläche von 3,8 % (ohne Herrnrast von 3,4 %) ihrer Fläche aus. Durch die Besonderheiten der Region 10 (in der Regionsmitte durch die Flughäfen keine Windräder), „fährt die Gemeinde mit diesem Flächenanteil hier sehr gut“. Außerdem plant die Gemeinde zusammen mit der BEG Pfaffenhofen momentan ausschließlich auf der Fläche des Teilflächennutzungsplans im Paindorfer Forst. Etwas anderes ist für die Gemeinde gar nicht möglich, weil die Flächen der Regionalplanung – wie auch immer diese dann aussehen – erst 2027 wirksam werden.

Des Weiteren handelt es sich bei allen angesprochenen Flächen, sowohl beim Flächennutzungsplan wie auch bei den Planungen des regionalen Planungsverbands um Maximalflächen. Welche Flächen schlussendlich von den Grundstückseigentümern angepachtet werden können, um dort WKA's zu entwickeln, ist momentan noch nicht absehbar.

Grundsätzlich werden Flächen aber in der Realität kleiner ausfallen als in den Planungen. Eine Erhöhung der Anzahl an Windkraftanlagen scheidet alleine schon daher aus, dass eine gegenseitige Beeinflussung der Anlagen ausgeschlossen sein muss.

Der erwähnte Artikel des PK vom 11.12.2024 über die Windkraftanlagen ist inhaltlich interessant:

Zunächst geht es um die Windkraftanlagen im Herrnraster Forst, bevor die Verbindung zu der Windkraftfläche im Painsdorfer Forst hergestellt wird

Dass der Artikel mit dem Satz aufmacht, die „Windkraftgegner gehen im Herrnraster Forst“ auf die Barrikaden, mutet schon beinahe tragisch an, zeigt er doch deutlich, wohin der Widerstand der Windkraftgegner führt.

Zum Sachstand gibt es folgendes zu sagen:

- 2016 gewannen die Windkraftgegner ein Bürgerbegehren in Ilmmünster zum Thema „Bau von Windrädern im Herrnraster Forst“.
- Seitdem kann sich die Gemeinde Ilmmünster nicht mehr aktiv an der Planung und Entwicklung von Windkraftanlagen beteiligen.
- Und was passiert nun? In eben jenem Wald kommen diese Windräder, aber ohne jedwede Beteiligung der Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger.
- ein Investor wird anstatt dessen nun die Windräder im Herrnraster Forst bauen.
- Von daher ist es sehr interessant, dass die Windkraftgegner nun wiederum in Herrnrast auf die Barrikaden gehen, obwohl sie an der momentanen, absolut unbefriedigenden Situation für die Gemeinde und die Bürger und Bürgerinnen in Ilmmünster zumindest nicht unschuldig sind.

Jahresabschlussbericht des 1. Bürgermeisters Benjamin Bertram-Pfister für das Jahr 2024

„Eine besinnliche Weihnacht,
ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes,
ein wenig Glauben an das Morgen
und Hoffnung für die Zukunft
wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen!“

Liebe Reichertshausenerinnen und liebe Reichertshausener,
ja, ein wenig Zeit zum Nachdenken, über das was war, verbunden mit einem positiven Blick in die Zukunft ... das möchte ich Ihnen von Herzen wünschen.

Unser Leben und unser Umfeld verändert sich momentan in atemberaubender Geschwindigkeit. Viele althergebrachte Gewissheiten bestehen so nicht mehr und neue, bisher unbekannte oder verdrängte Herausforderungen kommen auf uns zu. Sei es der Klimawandel oder auch die Wiederwahl von Donald Trump zum amerikanischen Präsidenten, unter deren Eindruck ich beim Schreiben dieser Zeilen immer noch stehe.

Vieles lässt uns unsicher zurück, manches macht uns auch Angst.

Hier in der Gemeinde ist sicher das Juni-Hochwasser zu nennen. Pegelstände der Ilm von über 1,90 m zeigen uns deutlich, dass wir uns auch hier vor Ort in den nächsten Jahren mit einschneidenden Veränderungen auseinandersetzen müssen.

Aber: lassen wir uns von all' diesen Dingen nicht entmutigen. Die Botschaft von Weihnachten ist es, Hoffnung zu haben. Hoffnung auf etwas Neues, auf etwas, das uns hilft, positiv und fröhlich in die Zukunft zu schauen.

Die Geburt Jesu' Christi ist ein Zeichen dafür, dass sich die Welt zum Besseren ändern kann, wenn wir alle unser Möglichstes dazu tun.

Auch hier ist der Zusammenhalt aller Bürgerinnen und Bürger während des Hochwassers ein gutes Beispiel dafür, was man erreichen kann, wenn man zusammenarbeitet.

Hier im Rathaus bemühe ich mich zusammen mit der gesamten Verwaltung, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Vertretern des Gemeinderats und **vor allem mit IHNEN**, Reichertshausen auf einem guten Weg zu führen. Folgende Meilensteine haben wir hierbei im letzten Jahr zusammen erreicht:

- Der Gemeinderat und die Verwaltung haben sich im Frühjahr in verschiedenen Workshops und Sitzungen intensiv über die angespannte Situation des Haushalts der Gemeinde Reichertshausen ausgetauscht. Am Ende dieser Beratungen stand ein einstimmig beschlossenes Konsolidierungskonzept, in welchem sich die Gemeinde intensiv bemüht, Kosten einzusparen und sich somit mittelfristig finanziell besser aufstellen zu können. Diese Diskussionen waren für uns alle hart, denn niemand möchte gerne freiwillige Leistungen kürzen oder einsparen, aber am Ende steht ein überzeugender Konsolidierungsfahrplan, der in seiner Konsequenz im Landkreis seinesgleichen sucht. Mein herzlicher Dank geht hierbei an alle im Gemeinderat vertretenden Fraktionen, die hier immer konstruktiv und lösungsorientiert zusammengearbeitet haben.
 - Im Sommer haben wir mit den „Gemeindewerken Reichertshausen“ ein zweites Kommunalunternehmen gegründet. Mit diesem wollen wir – trotz der schwierigen Haushaltslage – in die Lage kommen, wichtige und unaufschiebbare Zukunftsinvestitionen, wie zum Beispiel in erneuerbare Energien, umsetzen zu können.
 - Wir bemühen uns nach Kräften den „Feuerwehrbedarfsplan“ für Reichertshausen unter dem Motto „Wieviel Feuerwehr benötigt die Gemeinde“ abzuarbeiten. So haben wir zum Beispiel das dringend benötigte neue Fahrzeug für die FFW Reichertshausen in Auftrag gegeben. Außerdem streben wir an, Lösungen für den Bau eines neuen FFW-Hauses in Langwaid zu finden und diese zügig umzusetzen.
 - Wir haben es geschafft, dass in der Schlossstraße in Reichertshausen ein Zebrastreifen errichtet wird. Somit wird es allen Kindern aus den Siedlungen westlich der Grund- und Mittelschule ermöglicht, auf ihrem Schulweg sicher die stark befahrene Schlossstraße zu queren.
- Für das nächste Jahr nehmen wir uns Folgendes vor:
- Wir wollen beim Thema Windenergie für die Gemeinde Reichertshausen entscheidend weiterkommen.



- Wir erwarten, dass die Firma LEONET im 2. Quartal 2025 ihre Pläne für den eigenwirtschaftlichen Ausbau vorlegt und zügig mit der Umsetzung beginnt.
- Wir müssen die nächsten entscheidenden Schritte hin zu einem tragfähigen und zukunftsicheren Schulkonzept für unsere Gemeinde festlegen und diese dann entschlossen gehen.
- Wir werden die Themen „gemeindliche Wärmeplanung“ ebenso wie das „Sturzflutrisikomanagement“ verstärkt in den Blick nehmen und versuchen, Lösungsangebote für diese Problemfelder aufzuzeigen.
- Wir werden im Januar 2025 das Rathaus umorganisieren. Ab diesem Zeitpunkt wird Ihnen ein Bürgerservice zur Verfügung stehen, der Ihnen bei den meisten Fragen schnell weiterhelfen kann.
- Wir bemühen uns intensiv um die Schaffung von Gewerbeflächen, um weiterhin ein attraktiver Wirtschaftsstandort für unsere Bürgerinnen und Bürger zu sein.

All das werden wir umsetzen, obwohl unsere Finanzkraft es uns auch im nächsten Jahr nicht ermöglichen wird, große „Sprünge“ zu machen.

Wir werden also sehr genau überlegen müssen, welche Investitionen zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger umsetzbar sind.

Das wird auch nächstes Jahr keine leichte Aufgabe, aber wenn wir uns alle unterhaken und zusammenarbeiten, dann werden wir auch das schaffen.

Sie sehen, wir arbeiten mit Hochdruck daran, die Gemeinde voran zu bringen. Ich danke Ihnen herzlich für den vielen Zuspruch und das gute Miteinander in diesen herausfordernden Zeiten.

Ich bedanke mich von Herzen bei allen, die jeden Tag auf's Neue alles geben, damit das Motto unserer Gemeinde „Hier fühl' ich mich wohl!“ mit Leben gefüllt wird. Ein Vergelt's Gott an

- alle Mitarbeiter*innen der Verwaltung, des Bauhofs, der gemeindlichen Kindertagesstätten und der gemeindlichen Liegenschaften,
- an meinen Geschäftsleiter Herrn Fuchs, meinen Kämmerer Herrn Fuhrberg, meinen Baumamtsleiter Herrn Mayer und an meine beiden Kolleginnen im Vorzimmer, die mich so großartig beraten und unterstützen.
- an den 2. Bürgermeister Albert Schnell und 3. Bürgermeister Sepp Reili. Für mich ist es toll zu wissen, so hervorragende und zuverlässige Stellvertreter zu haben. Herzlichen Dank!
- alle Gemeinderät*innen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im zurückliegenden, aufregenden Jahr.
- alle, die sich in den Feuerwehren, Vereinen und Verbänden ehrenamtlich mit großem Engagement ums Allgemeinwohl kümmern,
- allen freiwilligen Helfer*innen, die sich aufopferungsvoll um die Geflüchteten sowie um Jung und Alt hier in Reichertshausen kümmern.

Vor allem aber danke ich Ihnen, liebe Reichertshausenerinnen und Reichertshausener. Ich danke Ihnen für die vielen guten Gespräche und für die konstruktive und kritische

Rückmeldung zu unseren Vorhaben. Es freut mich, dass Sie Verständnis dafür haben, dass wir in der momentanen Situation manchmal auch unpopuläre Entscheidungen treffen müssen.

Danke!

In diesem Sinne: frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Herzlich,

Ihr

Benjamin Bertram-Pfister

Im Anschluss dankte 2. Bürgermeister Albert Schnell dem 1. Bürgermeister. Er setzte sich mit ganzer Kraft für die Gemeinde ein und hat viel erreicht. Hierfür dankte er dem 1. Bürgermeister im Namen des gesamten Gemeinderats. Er wünscht ihm weiterhin so viel Kraft und Elan, damit er auch weiterhin die notwendigen Aufgaben mit vollem Einsatz angehen kann. Weiterhin wünschte er ein frohes Fest und einen guten Rutsch in das Jahr 2025.

Abschluss einer Wegenutzungs- und Löschwasservereinbarung

Die Gemeinde Reichertshausen gründete mit Gemeinderatsbeschluss vom 18.11.2010 zum 01.12.2010 die Kommunale Infrastrukturgesellschaft (im Folgenden „KIG“) Reichertshausen Anstalt des öffentlichen Rechts. Nach der Satzung vom 19.11.2010 ist Gegenstand des Unternehmens die Versorgung des Gemeindegebiets mit Wasser. Die Gemeinde hat nach dem zugrundeliegenden Beschluss die Aufgabe sowie das gesamte betreffende Sonderrechtsvermögen auf das KU übertragen. Ausdrückliche Regelungen zur Nutzung der öffentlichen Verkehrswege der Gemeinde durch das KU zur Wasserversorgung finden sich im Beschluss sowie der Satzung nicht, ebenso wenig Regelungen zur Löschwasserversorgung. Auch wurden keine gesonderten Verträge hierzu geschlossen.

Seither führt die KIG die Versorgung der Gemeinde mit Trinkwasser über ihre – jedenfalls überwiegend – in den öffentlichen Verkehrswegen der Gemeinde verlegten Wasserleitungen durch, betreibt und wartet das Netz und hält dieses Instand, führt notwendige Erneuerungen und ggf. Erweiterungen durch etc. Auch hält die KIG insoweit Löschwasser für ggf. bestehenden Bedarf sowie für Löschübungszwecke im Gemeindegebiet vor, als dies unter Beachtung der geltenden Vorgaben für den Trinkwassernetzbetrieb und insbesondere mit Blick auf die Trinkwasserhygiene möglich ist. Sie liefert in diesem Umfang Lösch(übungs)wasser an die Gemeinde, ohne hierfür ein gesondertes Entgelt zu erheben.

Die Gemeinde möchte nun die Einzelheiten der Art und Weise der Wegenutzung schriftlich festschreiben. Dies dient der Rechtsicherheit und der Regelung sowie der Dokumentation von Einzelheiten, deren Vereinbarung im Rahmen der Zusammenarbeit wichtig ist. Auch soll die Zahlung einer Konzessionsabgabe für die Nutzung der gemeindlichen Verkehrswege etabliert werden, wie sie im Rahmen von Konzessionsverträgen, beispielsweise bei der Versorgung durch ein eigenes Stadtwerk, üblich ist. Im Hinblick auf die Löschwasserversorgung scheint die ausdrückliche Verständigung über die Verantwortlichkeiten und die Abläufe sowie deren Dokumentation insbesondere aus Haftungsgründen besonders wichtig. Im Übrigen sind ausdrückliche schriftliche Regelungen

auch aus steuerrechtlichen Erwägungen sehr zu empfehlen.

Die Aufgabe der Trinkwasserversorgung wurde der KIG mittels Satzung eingeräumt. Seither nutzt die KIG die gemeindlichen Wege hierfür und führt auch die Löschwasserversorgung auf dieser Grundlage durch. Eine nähere Ausgestaltung und Anpassung des Wegenutzungs- und des Löschwasserverhältnisses sollte daher ebenfalls durch die Satzung bzw. eine Änderungssatzung erfolgen. Aufgrund des Umfangs der erforderlichen Vereinbarungen empfiehlt sich deren Aufnahme als Anlagen zur Satzung.

Vor diesem Hintergrund soll der Unternehmensgegenstand des KIG konkretisiert und angepasst werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Wegenutzungsvereinbarung Trinkwasser zwischen der Gemeinde und dem KIG in der besprochenen Fassung mit 75 % des Höchstsatzes in § 12 Abs. 3 Satz 1 zu.

Mehrheitlich beschlossen

Ja 9 : Nein 4

Für den Beschluss: Verwaltungsratsvorsitzender Benjamin Bertram-Pfister, 1. stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Albert Schnell, 2. stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Josef Reili und die Verwaltungsräte Lorenz Dick, Stefan Finkenzeller, Andreas Hepting, Franz Lechner, Brigitte Schelle-Mayr und Elisabeth Stocker.

Gegen den Beschluss: Verwaltungsräte Alexander Dick, Marianne Knoll, Konrad Mayer und Petra Schemitsch.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Löschwasservereinbarung zwischen der Gemeinde und dem KIG in der vorgelegten Fassung zu.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 : Nein 0

Dieses Protokoll finden Sie im Bürgerinformationsportal der Gemeinde Reichertshausen (<https://buengerinfo-reichertshausen.digitalfabrix.de/info@asp>), sobald der Gemeinderat dieses genehmigt hat.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom Kommunalunternehmen Infrastrukturgesellschaft -KIG- Reichertshausen vom 14.11.2024

Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Kommunalunternehmens „Kommunale Infrastrukturgesellschaft – KIG Reichertshausen“ (BGS/WAS) ab 01.01.2025

Die in der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS/WAS) des Kommunalunternehmens Infrastrukturgesellschaft -KIG- Reichertshausen vom 10. November 2021 festgesetzten Herstellungsbeiträge (vgl. § 6 BGS/WAS), die Grundgebühren (vgl. § 9a BGS/WAS) sowie die Verbrauchsgebühren (vgl. § 10 BGS/WAS) werden zum 01.01.2025 der Kostenentwicklung bzw. entsprechend den abgaberechtlichen Voraussetzungen angepasst.

Diese Bekanntmachung dient lediglich der Vorabinformation der Beitrags- und Gebührenzahler, da die endgültigen Berechnungen erst im kommenden Jahr (2025) abgeschlossen werden können, die Anpassungen jedoch aus verwaltungsrechtlichen und verwaltungstechnischen Gründen zum 01.01.2025 erfolgen müssen.

Nach Abschluss der Berechnungen ist mit einer rückwirkenden Anpassung der entsprechenden Beitrags-, Grundgebühren- und Verbrauchsgebührensätze sowie einem Neuerlass der BGS/WAS zu rechnen.

Beschluss:

Der Verwaltungsrat beschloss eine neue Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung mit Wirkung ab

01.01.2025. Die Festsetzung der neuen Gebühren- und Beitragssätze durch den Verwaltungsrat erfolgt nach Abschluss der derzeit laufenden Kalkulation, mit der das Kommunalberatungsbüro Radlbeck aus Straubing beauftragt wurde.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Vergabe zum Wasserleitungsbau in der Hauptstraße, Steinkirchen

Der Verwaltungsrat vergab den Wasserleitungsbau in der Hauptstraße, Steinkirchen (Los 1) an die Firma Richard Schulz Tiefbau GmbH & Co. KG, Weßlinger Str. 42 aus 82205 Gilching zum Angebotspreis von brutto 844.152,21 €.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Vergabe zum Wasserleitungsbau Hochbehälter Ilmberg zum Holzhof

Der Verwaltungsrat vergab den Wasserleitungsbau Hochbehälter Ilmberg zum Holzhof (Los 2) an die Firma Gelte Tiefbau GmbH, Untermantelkirchen 10 aus 93348 Kirchdorf in Höhe von brutto 408.147,79 €.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates vom Kommunalunternehmen Infrastrukturgesellschaft -KIG- Reichertshausen vom 12.12.2024

(vorbehaltlich der Genehmigung durch den Verwaltungsrat)

Wegenutzungs- und Löschwasservereinbarung; Anpassung Unternehmenssatzung

Die Gemeinde Reichertshausen gründete mit Gemeinde-ratsbeschluss vom 18.11.2010 zum 01.12.2010 die Kommunale Infrastrukturgesellschaft (im folgenden -KIG-) Reichertshausen Anstalt des öffentlichen Rechts. Nach der Satzung vom 19.11.2010 ist Gegenstand des Unternehmens die Versorgung des Gemeindegebiets mit Trinkwasser. Die Gemeinde hat nach dem zugrundeliegenden Beschluss die Aufgabe sowie das gesamte betreffende Sonderrechtsvermögen auf das KU übertragen. Ausdrückliche Regelungen zur Nutzung der öffentlichen Verkehrswege der Gemeinde durch das KU zur Wasserversorgung finden sich im Beschluss sowie der Satzung nicht, ebenso wenig Regelungen zur Löschwasserversorgung. Auch wurden keine gesonderten Verträge hierzu geschlossen.

Seither führt die KIG die Versorgung der Gemeinde mit Trinkwasser über ihre – jedenfalls überwiegend – in den öffentlichen Verkehrswegen der Gemeinde verlegten Wasserleitungen durch, betreibt und wartet das Netz und hält dieses instand, führt notwendige Erneuerungen und ggf. Erweiterungen durch, etc. Auch hält die KIG insoweit Löschwasser für ggf. bestehenden Bedarf sowie für Löschübungszwecke im Gemeindegebiet vor, als dies unter Beachtung der geltenden Vorgaben für den Trinkwassernetzbetrieb und insbesondere mit Blick auf die Trinkwasserhygiene möglich ist. Sie liefert in diesem Umfang Lösch(übungs)wasser an die Gemeinde, ohne hierfür ein gesondertes Entgelt zu erheben.

Die Gemeinde möchte nun die Einzelheiten der Art und Weise der Wegenutzung schriftlich festschreiben. Dies dient der Rechtssicherheit und der Regelung sowie der Dokumentation von Einzelheiten, deren Vereinbarung im Rahmen der Zusammenarbeit wichtig ist. Auch soll die Zahlung einer Konzessionsabgabe für die Nutzung der gemeindlichen Verkehrswege etabliert werden, wie sie im Rahmen von Konzessionsverträgen, beispielsweise bei der Versorgung durch ein eigenes Stadtwerk, üblich ist. Im Hinblick auf die Löschwasserversorgung scheint die ausdrückliche Verständigung über die Verantwortlichkeiten und die Abläufe sowie deren Dokumentation insbesondere aus Haftungsgründen besonders wichtig. Im Übrigen sind ausdrückliche schriftliche Regelungen auch aus steuerrechtlichen Erwägungen sehr zu empfehlen.

Die Aufgabe der Trinkwasserversorgung wurde der KIG mittels Satzung eingeräumt. Seither nutzt die KIG die gemeindlichen Wege hierfür und führt auch die Löschwasserversorgung auf dieser Grundlage durch. Eine nähere Ausgestaltung und Anpassung des Wegenutzungs- und des Löschwasserverhältnisses sollte daher ebenfalls durch die Satzung

bzw. eine Änderungssatzung erfolgen. Aufgrund des Umfangs der erforderlichen Vereinbarungen empfiehlt sich deren Aufnahme als Anlagen zur Satzung.

Vor diesem Hintergrund soll der Unternehmensgegenstand des KIG konkretisiert und angepasst werden.

Der Verwaltungsrat diskutierte zu dieser Vorlage lediglich über den § 12 Abs. 3 Satz 1 der Wegenutzungsvereinbarung Trinkwasser. Hierbei wurde über den Höchstsatz bzw. eine darunterliegende Abstufung diskutiert. Demnach soll zunächst über den weitergehenden Beschluss des Höchstsatzes abgestimmt werden.

Beschluss:

Der Verwaltungsrat stimmte der Wegenutzungsvereinbarung Trinkwasser zwischen der Gemeinde und dem KIG in der vorgelegten Fassung zu.

Mehrheitlich abgelehnt

Ja 3 : Nein 9

Für den Beschluss: Verwaltungsratsvorsitzender Benjamin Bertram-Pfister und die Verwaltungsräte Andreas Hepting und Brigitte Schelle-Mayr.

Gegen den Beschluss: 1. stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Albert Schnell, 2. stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Josef Reili und die Verwaltungsräte Alexander Dick, Lorenz Dick, Stefan Finkenzeller, Marianne Knoll, Franz Lechner, Konrad Mayer und Elisabeth Stocker.

Beschluss:

Der Verwaltungsrat stimmte der Wegenutzungsvereinbarung Trinkwasser zwischen der Gemeinde und dem KIG in der besprochenen Fassung mit 75 % des Höchstsatzes in § 12 Abs. 3 Satz 1 zu.

Mehrheitlich beschlossen

Ja 8 : Nein 4

Für den Beschluss: Verwaltungsratsvorsitzender Benjamin Bertram-Pfister, 1. stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Albert Schnell, 2. stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Josef Reili und die Verwaltungsräte Lorenz Dick, Stefan Finkenzeller, Franz Lechner, Brigitte Schelle-Mayr und Elisabeth Stocker.

Gegen den Beschluss: Verwaltungsräte Alexander Dick, Andreas Hepting, Marianne Knoll und Konrad Mayer.

Beschluss:

Der Verwaltungsrat stimmte der Löschwasservereinbarung zwischen der Gemeinde und dem KIG in der vorgelegten Fassung zu.

Einstimmig beschlossen

Ja 12 : Nein 0

Nachruf



In Trauer nehmen wir Abschied von Herrn

Johann Bergmeier

der am 07.01.2025 im Alter von 93 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene war von 01.01.2003 bis 30.04.2019 als Mitarbeiter im Recyclinghof Reichertshausen tätig.

Alle übertragenen Aufgaben hat er während dieser Zeit mit Pflichterfüllung und großer Zuverlässigkeit erledigt. Dafür sagen wir ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden ihn nicht vergessen und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Gemeinde Reichertshausen
Benjamin Bertram-Pfister, 1. Bürgermeister

Bürgermeistersprechstunde

Eines meiner wichtigsten Anliegen ist es, persönlich für Sie da zu sein.

Aus diesem Grund lade ich Sie zu einer Sprechstunde ein, um mit mir über Ihr Anliegen, Kritik oder Lob, aber auch über neue Ideen persönlich zu sprechen.

Die vorläufigen Termine für die Bürgermeistersprechstunden 2025:

Donnerstag, 20.02.2025

Donnerstag, 20.03.2025

Die Bürgermeistersprechstunden finden statt in der Zeit von **18.00 bis 19.00 Uhr** im Rathaus, Zimmer 15.

Ich bitte Sie, sich jeweils zuvor auf der Startseite unserer Homepage zu vergewissern, ob die Sprechstunde tatsächlich stattfinden kann oder aus terminlichen Gründen abgesagt werden muss.



Ihr
Benjamin Bertram-Pfister
1. Bürgermeister



THE GAME IS ON! WANNA PLAY WITH US?

Spiel mit uns – nicht mit deiner Zukunft!
Arbeite bei uns mit dem wohl zukunfts-
trächtigsten Material überhaupt: Quarzglas!

Leg direkt los als

- **Glasapparatebauer** (m/w/d)

Entwickle dich weiter als

- **Quereinsteiger** (m/w/d) mit handwerklichem Geschick (z.B. Glaser, Zahntechniker, Metallbauer etc.)

Starte eine Ausbildung zum

- **Glasapparatebauer** (m/w/d)
- **Zerspanungsmechaniker** (m/w/d)

Bewirb dich noch heute per Formular oder komm einfach vorbei: www.glass-works.de

**BEWIRB
DICH
JETZT!**



Du hast Fragen rund um GlassWorks oder unsere Ausbildungsberufe? Schreib uns oder ruf uns an. Wir haben Antworten.

+49 8166 99190-0
info@semi-quarz.de



**GlassWorks | Eine Initiative
der SemiQuarz GmbH**

Niederlassung Allershausen
Bgm.-Neumeyr-Straße 3a
D-85391 Allershausen

SemiQuarz 



Gemeindebücherei Reichertshausen



Eine fantastische Geschichte für Dich, erzählt von Isabel



Am **Samstag, 08.02.2025 von 11.00 bis 11.30 Uhr** erzählt Isabel vom Gespenst, das nicht einschlafen konnte. Eingeladen sind Kinder ab 4 Jahren, die gerne Geschichten hören. Es ist keine Voranmeldung notwendig. Die Aufsichtspflicht liegt bei den Erziehungsberechtigten.

Kamishibai – japanisches Erzähltheater



Kinder von 3–6 Jahren können in die Welt des Erzählens ohne Strom und Pixel eintauchen. Es wird etwa 20 Minuten lang eine Geschichte vorgelesen, hinterfragt und gemeinsam erlebt.

Jeder ist dazu herzlich ohne Anmeldung eingeladen! Das Kamishibai ist ein großer Holzrahmen mit farbigen Illustrationen, die hintereinander gezeigt werden und durch die Geschichte führen.

Termin: Samstag, den 22.02.2025 um 11.00 Uhr

Titel: Wie Findus zu Pettersson kam

Kinder stark machen: „Mein Superheldenumhang“ – Resilienz entwickeln & fördern

Referentin: Eva-Maria Schlagenhauer, Fachstelle Elternbildung Landkreis Pfaffenhofen

Termin: Mi, 19.03.25, 18.30 – 20.30 Uhr gebührenfrei,

Anmeldung: unter 08441 - 85816 oder VHS Pfaffenhofen
In Kooperation mit der Fachstelle Elternbildung des Landkreis Pfaffenhofen.



Auch wenn ein Leben ohne Widrigkeiten verlockend klingt – Rückschläge und Niederlagen gehören zum Leben dazu. Denn ohne Herausforderungen gelingt auch kein Wachstum. Als Eltern können Sie viel dazu beitragen, die Resilienz ihrer Kinder zu stärken, damit belastende Lebensereignisse oder -umstände sie nicht so stark beeinträchtigen, sondern Ihre Kinder sogar gestärkt aus schwierigen Lebenssituationen hervorgehen. Die Dozentin möchte Ihnen einen Einblick geben, Sie informieren und sich gemeinsam mit Ihnen den Fragen: „Welche Schutzfaktoren kann ich meinem Kind mitgeben?“ und „Wie kann ich mein Kind stärken?“ widmen.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Team der Bücherei Reichertshausen

Hl. Sankt Nikolaus zu Besuch in Reichertshausen



Der Christkindlmarkt am Rathausplatz in Reichertshausen mit kleiner, aber feiner Kunstaussstellung im Rathaus war bei regnerischem Wetter trotzdem ein weihnachtliches Highlight. Traditionell am 2. Adventssonntag konnten sich die Besucher die verschiedensten Leckereien schmecken lassen und dabei dem Kinderchor Frohsinn, dem Jugendzentrum Reichertshausen sowie den Klängen der Jugendblaskapelle Reichertshausen lauschen.

Bei Einbruch der Dunkelheit kam der Hl. Nikolaus mit seinen beiden Engeln vorbei und brachte den schon ganz gespannt wartenden Kindern kleine Schokonikoläuse mit. Einige Kinder trugen Gedichte vor und andere sangen dem Nikolaus ein Lied. „Schee wars wieder“!



Der Christkindlmarkt Steinkirchen öffnete seine Pforten!

Am ersten Adventssamstag 2024 war es endlich wieder so weit.



Nachdem letztes Jahr der Christkindlmarkt witterungsbedingt leider ausfallen musste, war uns heuer der Wettergott gnädig und so konnte der 40. Christkindlmarkt Steinkirchen wie geplant stattfinden. Die Vereine der Pfarrei Steinkirchen luden gemeinsam mit der Schule, dem Kinderhaus „Wolpertinger“ und verschiedenen Reichertshausener Institutionen die Bevölkerung in den festlich beleuchteten Pfarrhof ein, der mit seinem stimmungsvollen Ambiente im Landkreis wohl Seinesgleichen sucht. Alt und Jung kamen wieder auf ihre Kosten, sei es durch das reichhaltige Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten, selbstgemachten Getränken oder auch Selbstgebasteltem, sowie weihnachtlichem Zierrat aller Art.

Musikalisch war auch wieder einiges geboten: Die Mittagsbetreuung der Grundschule Steinkirchen und die Grundschule eröffneten den Markt stimmungsvoll mit Weihnachtsliedern und einem Tanz. Auch die Musikkapelle „de Stoakiachana“, die bereits weit über den Landkreis hinaus bekannt ist und klassische Weihnachtslieder in gewohnter Perfektion darbot, gab sich die Ehre.

Nach einer kurzen Andacht im Pfarrheim, die auch heuer viel Anklang bei den Kindern und deren Eltern fand, traf auch der Hl. Nikolaus ein, der von Groß und Klein schon sehnsüchtig erwartet wurde. Alle freuten sich, den Hl. Nikolaus – natürlich mit Mitra und Bischofsstab – „leibhaftig“ vor sich zu sehen und einige Kinder trauten sich auch, ihm ein kurzes Verserl aufzusagen oder ein Lied zu singen. Danach gab es natürlich für alle Kinder und Junggebliebenen noch einen Schokonikolaus.

Die Standbetreiber griffen heuer wieder die Tradition auf, einen Teil des erwirtschafteten Geldes an eine Steinkirchener Organisation zu spenden. Diesmal war die Mittagsbetreuung Steinkirchen an der Reihe. Die Verantwortlichen bedankten sich für den Erhalt der Spende und werden sie sinnvoll für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen einsetzen.



Organisator Martin Mahl überreichte die Spende an die Leitung der Mittagsbetreuung Manuela Jahnke (Mitte) sowie deren Kollegin (rechts).

Organisiert wurde der Markt auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Reichertshausen von Herrn Martin Mahl, dem 1. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Steinkirchen. Vielen Dank dafür!

Glas- und Altkleidercontainer am Bauhofgelände

Mehrmals im Monat passiert es: Neben den Containern wird Fremdmüll abgestellt. Wir appellieren **dringend**, entsorgen Sie Ihren Abfall doch über Ihre Mülltonnen! Das Bauhofpersonal ist hierfür nicht zuständig!



Rathaus sowie Nebenstellen am Faschingsdienstag geschlossen

Das Rathaus ist am Faschingsdienstag (04.03.2025) geschlossen.
Dies gilt auch für den Recyclinghof Reichertshausen.



Neueinstellungen im Rathaus

Am 02.01.2025 konnte 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister vier neue Mitarbeiterinnen für das Rathaus begrüßen. Frau Veronika Ernstberger übernimmt die Leitung des Kommunalunternehmens Infrastrukturgesellschaft – KIG Reichertshausen und der Gemeindewerke Reichertshausen, Frau Daniela Fallmann ist Nachfolgerin des ausgeschiedenen Bauamtsleiters, Frau Laura Rauscher kommt als neue Kraft für die Bauverwaltung und Frau Isabel Söllner beginnt ihre Tätigkeit als Mitarbeiterin im Personal- und Standesamt. Bei allen Stellen handelt es sich um die Nachbesetzung bereits bestehender Arbeitsplätze.

Wir wünschen unseren neuen Mitarbeiterinnen einen guten Start sowie stets viel Freude und Erfolg bei der Erfüllung ihrer verantwortungsvollen Aufgaben.



v.l.n.r.: 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister, Daniela Fallmann, Laura Rauscher, Isabel Söllner, Veronika Ernstberger, Geschäftsleiter Günter Fuchs



Gemeinde Reichertshausen
Kulturprogramm 2025



Konzert mit „ENFYS“

Samstag, 15. März 2025, 20.00 Uhr

„Kulturwerkstatt Gemeindebücherei Reichertshausen“



ENFYS – die erste Band, die Deutschpop und Rock miteinander mischt und damit ein ganz neues Genre erschafft: Popcore! Ihre Musik ist ein kraftvolles Statement gegen gesellschaftliche Normen und für echte Selbstverwirklichung. Mit ihrem Überthema „Systemsprengen“ und einzigartigen Stil sprechen sie jeden an, der sich nach Freiheit sehnt und aus gesellschaftlichen Zwängen ausbrechen will. Bei ENFYS treffen die emotionale Tiefe von Deutschpop und die rohe Kraft des Rocks aufeinander und schaffen einen unvergleichlichen Sound, der direkt unter die Haut geht. Ihre Konzerte sind energiegeladene Live-Shows, auch und gerade im akustischen-Unplugged-Gewand – wie es in Reichertshausen passend zur Kulturwerkstatt dargeboten wird.

Eintritt: 13 Euro Abendkasse
12 Euro Vorverkauf
(in der Kasse im Rathaus)

Papiercontainer der Papierhamster e.V. am Ilmgrund

Immer wieder passiert es: Im Bereich des Papiercontainers am Ilmgrund werden zwischen den Bäumen Gartenabfälle entsorgt. Dies ist aber nicht erlaubt! Gartenabfälle können zu den

Öffnungszeiten (siehe unter der Rubrik „Abfallentsorgung“) an der Grüngutsammelstelle (neben dem Wertstoffhof) abgegeben werden. Wir bitten um Beachtung!

30 Jahre jung

Anfang Dezember 2024 feierte Klärwerksmitarbeiter Christoph Dick seinen 30. Geburtstag. Dazu gratulierten ihm 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister, 2. Bürgermeister Albert Schnell sowie Geschäftsführer des Abwasserzweckverbandes „Oberes Ilmtal“ Günter Fuchs.



v.l.n.r.: Albert Schnell, Christoph Dick, Benjamin Bertram-Pfister, Günter Fuchs

Verkauf eines gemeindlichen Baugrundstücks im Baugebiet „Am St.-Michael-Weg“ in Pischelsdorf

Die Gemeinde beabsichtigt den Verkauf von einer Parzelle im Baugebiet „Am St. Michael Weg“ in Pischelsdorf nach den „Richtlinien für die Vergabe von Wohnbaugrundstücken zum Verkehrswert“!

Die Bewerbung für ein Baugrundstück kann ausschließlich schriftlich mittels dem zur Verfügung gestellten Bewerbungsbogen bis einschließlich 31.03.2025 erfolgen. Die Vergabe des Grundstücks erfolgt dabei im Punktesystem nach Maßgabe der Vergaberichtlinien durch den Gemeinderat.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter folgendem Link auf unserer Homepage:
Bebauungsplan „Am St.-Michael-Weg“

Projekt Elektronisches Stellwerk-A (ESTW-A) Reichertshausen

Die DB InfraGo AG beginnt am 24. Februar 2025 mit der Modernisierung des Stellwerks auf der Strecke 5501 zwischen München und Treuchtlingen. Das Projekt „ESTW-A Reichertshausen“ umfasst den Abschnitt von Bahn-km 41,640 bis Bahn-km 46,380 und beinhaltet den Neubau, Umbau sowie die Anpassung von ausrüstungstechnischen und baulichen Anlagen, insbesondere im Bereich des Kabeltief- und Hochbaus. **Ziel des Vorhabens ist der Ersatz des bisherigen Spurplanstellwerks durch moderne Elektronische-Stellwerk-Technik.**

Die Modernisierung ist ganz im Sinne des Sanierungsprogramms „S3“, mit dem die DB den Fokus auf die Sanierung der zu alten, zu störanfälligen und zu vollen Infrastruktur legt.

Die Bauzeit erstreckt sich bis zur geplanten Inbetriebnahme am 12. Januar 2026. Im Zuge der Arbeiten wird nicht nur die Technik auf den neuesten Stand gebracht, sondern durch die Erweiterung der Linienförmigen Zugbeeinflussung (LZB) eine Streckengeschwindigkeit von bis zu 190 km/h ermöglicht.

Das Projekt wird vom Baumanagement der Region Süd geleitet. Im Zuge des Neubaus eines Modulgebäudes wird die Parkplatzfläche der DB InfraGO AG zwischenzeitlich vom 01.02.2025 – 31.05.2025 voll und vom 01.06.2025 – 31.03.2026 teilweise gesperrt. Als Ausweichparkplatz wird in diesen Zeiträumen der vom Empfangsgebäude südlich liegende Parkplatz der Gemeinde Reichertshausen zur Verfügung stehen. In die-

sem Rahmen wird die Bushaltestelle am Empfangsgebäude auf die Pfaffenhofer Straße (B 13) verlegt. Es wird eine Wegeleitung ausgeschildert. Die nördliche Zufahrt von der Pfaffenhofer Straße (B 13) wird im erst genannten Zeitraum sowohl für Autos als auch für Fußgänger ebenso nicht nutzbar sein.

Die DB setzt geräuscharme Bautechniken ein, um die Auswirkungen auf Anwohner so gering wie möglich zu halten. Dennoch lässt sich Baulärm leider nicht gänzlich vermeiden. Bei Lärmbelästigungen oder anderen Beeinträchtigungen können sich Anwohner:innen an den Immissionsschutzbeauftragten der Fa. Möhler + Partner unter der angegebenen Sammeladresse wenden:

Möhler + Partner

Tel.: 0821 - 455 497 91

E-Mail: verkehrslaerm.augsburg@mopa.de





Öffentlicher Auftritt des OCV Steinkirchen

**Sonntag, den 16.02.2025
um 14.00 Uhr**

in der Ilmtalhalle Reichertshausen

Prinzessin Chloe I. und Prinz Christian II. kommen mit der kompletten Garde sowie Kindergarde in die Ilmtalhalle und präsentieren Ihnen das komplette Programm 2025. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, es gibt Getränke und leckere Krapfen.



Der Eintritt ist frei!

Tombola mit super tollen Gewinnen!!!

Blickpunkt

Erscheinungsdatum bzw. Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe des „BLICKPUNKT“

Ausgabe Nr. 03/2025 des „BLICKPUNKT“ erscheint am Mittwoch, 05.03.2025.

Anzeigenschluss für Vereinsnachrichten bzw. Mitteilung von Schulen, Kindergärten oder sonstigen Verbänden ist dabei am **Donnerstag, 13.02.2025; 16.00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Reichertshausen bei Frau Denk und Frau Boissat (rathaus@reichertshausen.de).

Erscheinungsdaten für die 10 Ausgaben des „BLICKPUNKT“ 2025

Erscheinungsdatum:

Redaktionsschluss:

Ausg. 04/2025, Mittwoch, 09.04.2025	Donnerstag, 20.03.2025; 16 Uhr
Ausg. 05/2025, Mittwoch, 14.05.2025	Mittwoch, 23.04.2025; 12 Uhr
Ausg. 06/2025, Mittwoch, 11.06.2025	Mittwoch, 21.05.2025; 12 Uhr
Ausg. 07/2025, Mittwoch, 16.07.2025	Donnerstag, 26.06.2025; 16 Uhr
Ausg. 08+09/2025, Mittwoch, 10.09.2025	Donnerstag, 21.08.2025; 16 Uhr
Ausg. 10/2025, Mittwoch, 08.10.2025	Donnerstag, 18.09.2025; 16 Uhr
Ausg. 11/2025, Mittwoch, 12.11.2025	Donnerstag, 23.10.2025; 16 Uhr
Ausg. 12/2025, Mittwoch, 17.12.2025	Donnerstag, 27.11.2025; 16 Uhr





Ein fröhliches Helau vom OCV!

Gelungener Start in die Faschingssaison mit viel Elan, Show und Akrobatik

Satte 53 Tage Faschingstrubel lagen noch vor den Aktiven des „Oberilmtaler Carneval Verein Steinkirchen“ (OCV), der Start aber ist schon mal geglückt.

Denn der OCV legte am 10. Januar im Saal des Gasthofs Schrätzenstaller einen fulminanten Auftakt hin, der schwungvolle Tage erwarten lässt. So bot der Einmarsch der Prinzen- und Kindergarde zusammen mit ihrer Lieblichkeit Prinzessin Chloe I. und seiner Tollität Prinz Christian II. sowie des gesamten Hofstaats ein prächtiges Bild, ganz nach dem Geschmack der vielen Faschingsfans im Saal. Für sofortige Stimmung sorgte der Kindergardemarsch zum Auftakt, bevor das „alte“ Prinzenpaar Katherina II. und Patrick I. den neuen Regenten das Szepter als Zeichen ihrer Würde überreichte. Hofmarschall Maximilian Schmid dankte dem scheidenden Paar ausdrücklich mit „es war a richtig scheena Fasching“, bevor er Prinzessin Chloe I. und Prinz Christian II. als „die 56. Regenten des Oberen Ilmtals“ vorstellte. Die hielten ihre Antrittsrede in wohlgesetzten Worten im Duett und in gereimter Form. Lacher gab es aus dem Publikum, als sich seine Tollität als Christian I. bezeichnete, sich aber sofort verbesserte. Den symbolischen Rathausschlüssel übergab Gemeindechef Benjamin Bertram-Pfister, die Gemeindekasse Geschäftsleiter Günter Fuchs, beide wünschten dem Prinzenpaar Durchhaltevermögen und viel Spaß.

Mit dem Gardemarsch der Prinzengarde waren wieder Schwung, Harmonie und Frohsinn angesagt, und natürlich durfte der Prinzenwalzer nicht fehlen: Christian II. im Frack mit Bauchbinde, Chloe I. in einem fliederfarbenen Ballkleid legten einen schwungvollen Tanz aufs Parkett, voller Harmonie, denn das Paar ist auch privat fest verbandelt. Jubelrufe aus dem Publikum und prasselnder Beifall geleiteten das Prinzenpaar in die Pause, in der die Band „Road Runners“ zum Tanz aufspielte.

Der Showteil unter der Moderation von Sebastian Heide begann wieder mit dem Einmarsch beider Garden, des Hofstaats und des Prinzenpaares. Dann aber legte die Kindergarde eine furiose, temporeiche Show auf die Bretter, die das Publikum begeisterte: „Die Sterne tanzen“ hieß das Motto, und die tanzten besser als je zuvor: Zugabe-Rufe aus dem Publikum, denen die Kinder gerne nachkamen. Da wollte die Showtanzgruppe des OCV nicht zurückstehen: „Up to the Stars“ lautete deren Performance, mit einer wirbelnden Choreographie und gespickt mit Hebefiguren bis zu drei Etagen hoch in die Luft. Da waren Kraft und Konzentration bei den Kerlen, Mut und Vertrauen bei den Mädels angesagt, die sich rückwärts in die Arme ihrer Fänger fallen ließen. Natürlich wurde auch eine Zugabe gefordert, die mit einer artistischen Überraschung sportlicher Mannsbilder endete.

Fazit: Ein verheißungsvoller Start in eine turbulente Zeit, die mit dem Gardebball am 25. Januar an gleicher Stelle ihren Fortgang nahm.

PK

*Mit freundlicher Genehmigung des Pfaffenhofer Kurier
Text und Fotos: Hans Steininger*



Pyramide in drei Etagen. In der Bildmitte das Prinzenpaar Chloe I. und Cristian II.



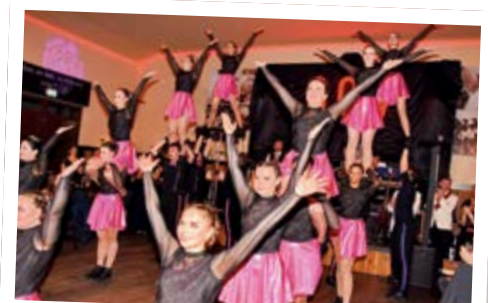
Neugier im Blick: Was ist in der Schatztruhe? Von links Hofmarschall Max Schmid, Benjamin Bertram-Pfister, Chloe I., Christian II. und Günter Fuchs.



Da fliegen die Frackschöbe: Prinzessin Chloe I. und Prinz Christian II. beim Prinzentanz.



Immer wieder reizend anzusehen: Die Kindergarde voller Engagement und Begeisterung.



Synchrone Balance bei der Showtanzgruppe.



27. Mal Aktion „Ramadama“

Die landkreisweite Aktion „Saubere Landschaft“ findet am **Samstag, den 15. März 2025** statt. Es gibt heuer keinen Ausweichtermin. Ziel dieser Aktion ist es, wilde Unratablagerungen entlang der Straßen und in der freien Landschaft gemeinschaftlich zu beseitigen. Der Erfolg wie auch die rege Teilnahme an den bisherigen Aktionen haben gezeigt, dass wir in der Gemeinde Reichertshausen unsere schöne Landschaft zu schätzen wissen.

Die Aktion beginnt um 9.00 Uhr und dauert bis ca. 11.30 Uhr. Nach Abschluss der Sammelaktion werden alle Mitwirkenden zu einem gemeinsamen Mittagessen auf dem Gelände des gemeindlichen Bauhofes eingeladen.

Neben dem Haupttreffpunkt am Bauhof in Reichertshausen sind als weitere Treffpunkte das Schützenheim Lausham und der Dorfplatz Steinkirchen vorgesehen.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die sich an dieser Aktion beteiligen möchten und in keinem teilnehmenden Verein sind, bitte ich, sich wegen des Organisationsablaufes bis zum 7. März 2025 im Rathaus bei Alexandra Boissat (Tel. 08441/858-15) zu melden.

Nehmen Sie wieder möglichst zahlreich an diesem Aktionstag teil. Lassen Sie uns vorbildlich einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer schönen Landschaft leisten.

Ihr

Benjamin Bertram-Pfister
1. Bürgermeister

Neue Schaukel am Spielplatz Leitweg in Steinkirchen



Morsches Holz bei der alten Schaukel – also muss eine neue her. Diese wurde von unserem Bauhofpersonal mit Lärchenrundholz selbst gebaut und dann aufgestellt.

Austausch von Schaukelteilen am Spielplatz hinter der Schule Steinkirchen



Der gemeindliche Bauhof hat Schaukelteile der Nestschaukel hinter der Schule in Steinkirchen – mit schwerem Gerät – ausgetauscht.

Vielen Dank an die fleißigen Handwerker!

...immer
aktuell.



**NICOLE
SCHÜLER**
STEUERBERATER

Tel.: 08441 2777 95
postfach@steuernsparen-schüler.de

Großenhager Ring 16
85298 Scheyern

Ihr zuverlässiger Partner für:

- ✓ Steuererklärung
- ✓ Jahresabschluß
- ✓ Finanzbuchhaltung
- ✓ Lohnbuchhaltung
- ✓ Steuerliche Beratung
- ✓ Existenzgründung

QR-Code scannen
und direkt auf die
Webseite schauen!



www.steuernsparen-schüler.de

Gemeinsame Seniorenadventsfeier

Bereits zum neunten Mal trafen sich die Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 67. Lebensjahr zu einer Adventsfeier in der Ilmtal-Halle Reichertshausen.



1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister konnte 170 Senioren begrüßen.



ane März und Gemeindeassistentin Daniela Littel. Von der evangelischen Kirchengemeinde Petershausen bzw. Reichertshausen hieß er Pfarrer Rupert Maier und Pfarrerin Doris Arlt willkommen.

Herzlich begrüßen konnte er auch Altbürgermeister Reinhard Heinrich, 1. Bürgermeister a.D. Erwin Renauer und seine

beiden Stellvertreter Albert Schnell und Josef Reili.



Vor dem besinnlichen Teil traf der Hl. Nikolaus ein, der mit seiner Geschichte „warum der Nikolaus in Reichertshausen mit der Feuerwehr kommt“ die Mobilität für ca. 150 Besuche ansprach.



Es gab einen besinnlichen Teil, der von 2. Bürgermeister Albert Schnell und Seniorenbeauftragten Anneliese Martin mit passenden Worten und einfühlsamen Geschichten sowie musikalisch von Frau Andrea Mittelhammer gestaltet wurde.

Bei der insgesamt dreistündigen Feier blieb des Weiteren genügend Zeit für die Unterhaltung. Aber nicht nur die „Sinne“ wurden verwöhnt, sondern auch der Gaumen. Es gab nämlich Kaffee und weihnachtliches Gebäck sowie zum Schluss noch ein warmes Essen aus dem Haus der Metzgerei Fuchs.

1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister bedankte sich bei den sehr fleißigen Damen vom Frauenbund Reichertshausen, die den kompletten Service wieder einmal perfekt durchgeführt haben.



Zum Schluss wünschte er allen Seniorinnen und Senioren ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

Besonderer Dank ging an Sachbearbeiterin Angelika Denk im Rathaus, die wieder einmal mit großem Engagement diese bei den Senioren beliebte Veranstaltung organisierte und den gesamten Nachmittag begleitete.

TÜV für Zugmaschinen

Die TÜV SÜD Auto Service GmbH führt wieder die Untersuchung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen als Sondertermin im Landkreis Pfaffenhofen durch. Dabei finden auch die Untersuchungen gemäß § 19 der StVZO (Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung) statt. Es handelt sich hierbei um Abnahmen von Veränderungen am Fahrzeug (z. B. wenn eine andere Bereifung montiert wurde). In solchen Fällen ist neben der Zulassungsbescheinigung I

(Fahrzeugschein) auch die Zulassungsbescheinigung II (Fahrzeugbrief) mitzubringen.

Der Termin für das Gemeindegebiet Reichertshausen ist am **Dienstag, 11.02.2025 von 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr** auf dem Gelände des gemeindlichen Bauhofs.

Wasseraustritt am Angerweg

Liebe Reichertshausenerinnen
und liebe Reichertshausener,

wahrscheinlich haben Sie sich beim Spaziergehen oder auch beim Besuch des Waldfriedhofs über die geöffnete Asphaltdecke im Angerweg in der Nähe des neuen Baugebiets „Fichtenweg“ gewundert. In diesem Bereich hatten wir seit Sommer 2024 zunächst einen leichten Wasseraustritt aus einer Asphaltnaht, der sich bis in den Herbst hinein stetig vergrößert hat. Ende Oktober 2024 beschloss die Gemeinde die Straße öffnen, um die Ursache für den Wasseraustritt festzustellen. Im Untergrund des Angerwegs entdeckten wir hierbei eine uns unbekannte Abwasserleitung.



In den nächsten Wochen waren wir damit beschäftigt, auf der einen Seite herauszufinden, woher das austretende Wasser kommt und auf der anderen Seite, wohin diese fremde Leitung führt. Um es kurz zu machen: das ausgetretene Wasser stammt von einem „Haarriss“ einer Hausanschlussleitung in der Angerhofstraße. Dieser Riss ist beseitigt; weitere Schäden sind nicht zu erwarten. Auch der Verlauf der unbekannten Leitung konnte insoweit geklärt werden, als dass diese bereits vor längerer Zeit im weiteren Verlauf verschlossen wurde. Mit der Wiederherstellung der Straße warten wir so lange, bis die Wetterverhältnisse es wieder erlauben. Etwaige Unannehmlichkeiten bei der Benutzung des Angerwegs bitte ich vielmals zu entschuldigen. Es war uns jedoch wichtig, eine abschließende Lösung für den Wasseraustritt zu finden.

Herzlich,
Ihr
Benjamin Bertram-Pfister
1. Bürgermeister

Sitzungen des Gemeinderates Reichertshausen

Wenn Sie gerne einmal eine Sitzung „live“ erleben wollen, dann sind Sie zu einem Besuch sehr herzlich eingeladen. Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates finden am

Donnerstag, 13.02.2025

Donnerstag, 13.03.2025

statt.

Die genaue Uhrzeit erfahren Sie fünf Tage vor dem Sitzungstag. Sie können diese

- der Tageszeitung (Pfaffenhofener Kurier),
 - auf der Webseite (www.reichertshausen.de) unter Termine,
 - dem Bürgerinformationsportal der Gemeinde Reichertshausen (<https://buergerinfo-reichertshausen.digitalfabrix.de/info.asp>) sowie
 - den Aushängen in den gemeindlichen Schaukästen (in den Ortsteilen)
- entnehmen.

Falls Sie noch entsprechende Nachfragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an unseren Geschäftsleiter Günter Fuchs im Rathaus (Tel. 08441/858-20).

Gerne können Sie den Mitschnitt der Gemeinderatssitzung bis zu zwei Tagen nach dem jeweiligen Sitzungstag auf unserer Homepage anhören.

Kaspar, Melchior und Balthasar zu Besuch im Rathaus Reichertshausen



Am Donnerstag, 2. Januar 2025 statteten die Heiligen Drei Könige dem 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus einen Besuch ab.

WICHTIGE HINWEISE

AWP informiert: Abfuhrterminpläne 2025 sind online

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen mitteilt, können die Abfuhrtermine für 2025 ab sofort von der Website des AWP (www.awp-paf.de, rechte Spalte „Abfuhrtermine“) heruntergeladen werden. Dort stehen die Termine sowohl in Listenform als auch als übersichtlicher Kalender zur Verfügung. Zudem können die Termine per ical-Datei in das jeweilige Kalenderprogramm (z. B.

Outlook, Lotus, iPad, iPhone etc.) importiert werden. Interessierte Haushalte können sich zudem beim kostenlosen E-Mail-Erinnerungsdienst des AWP unter www.awp-paf.de anmelden. Sie erhalten dann, je nach Wunsch, einen bzw. zwei Tage vor der Entleerung eine Mitteilung per E-Mail, welche Tonne zur Abholung bereitgestellt werden muss.



© monticellilo – stock.adobe.com

Restmüllsäcke

Restmüllsäcke können im Rathaus, Pfaffenhofener Str. 2, Reichertshausen, Zi-Nr. 03 EG bei Frau Hepting und im Recyclinghof zum Preis von **6,00 Euro** erworben werden.

Tauschbörse im gemeindlichen Recyclinghof Reichertshausen

In einer eigens hergerichteten Lagerhütte kann funktionstüchtiger und guterhaltener Hausrat aller Art (Bekleidung, Bücher, Möbel, Elektrogeräte, etc.) abgegeben werden. Wenn jemand an den eingestellten Sachen bzw. Waren Gefallen gefunden hat, kann er diese unentgeltlich, d. h. **kostenlos** erwerben.

Unser Abfallberater ist für Sie da:
Abfallberatung für Haushalt und Gewerbe
Godehard Reichhold
Telefon: 08441 / 78 79 50
g.reichhold@awp-paf.de

Interessante Informationen erhalten Sie auch unter:
www.awp-paf.de oder
<http://www.abfallratgeber-bayern.de>.

Kostenloser Anhängerverleih im Recyclinghof

Im Recyclinghof in Reichertshausen kann ein PKW-Anhänger **kostenlos** zur Anlieferung von sperrigen Gütern und dgl. ausgeliehen werden. Bei Bedarf bitte anrufen: Tel. 0160/99233520

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Es gelten folgende **ganzjährige Öffnungszeiten:**

Dienstag	17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 14.00 Uhr

Tel. 0160/99233520

Kostenlose Abgabe von Windelsäcken!

Die gebührenfreie Abgabe von Windelsäcken an Eltern mit Kleinkindern und an pflegebedürftige Personen erfolgt folgendermaßen:

Für Kinder erhalten Eltern bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres **einmalig** zwei Rollen mit je 24 Windelsäcken. **Die Ausgabe erfolgt nur im Rathaus!!**

Anspruchsberechtigte Personen, die in häuslicher Pflege durch Familienangehörige gepflegt werden, erhalten die benötigten Windelsäcke

ebenfalls über die Wohnortgemeinde. Voraussetzung hierfür ist die Vorlage eines ärztlichen Attestes.

Einmaliger Zuschuss bei der Verwendung von Mehrweg- windeln

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 18.12.2017 beschlossen, ab 01.01.2018 bei der Verwendung von Mehrwegwindeln bei Kleinkindern einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 145,00 Euro pro Kind zu gewähren.

Für die Zuschussgewährung sind Kriterien zu beachten (siehe Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebs: www.awp-paf.de) unter der Rubrik „Bürgerservice/Formulare und Merkblätter/Windeln – Antrag auf Zuschuss für Mehrweg-Windeln“) eingestellt.



© Atlas Studio

Die nächsten

Problemabfallsammlungen

im Recyclinghof Reichertshausen finden statt am

**Montag, 10.03.2025 von 15.30 bis 18.30 Uhr und
Montag, 25.08.2025 von 11.30 bis 14.00 Uhr.**

Weitere Termine in den Landkreisgemeinden finden Sie unter www.awp-paf.de

AWP gibt weiterhin Zuschuss für nachhaltige Menstruationsartikel und Reparatur von Elektrogeräten

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen gibt auch im kommenden Jahr wieder einen Mehrwegzuschuss auf Menstruationsartikel. Die Mitglieder des Werkausschusses haben dem Vorschlag von Werkleiterin Elke Müller in ihrer letzten Sitzung zugestimmt.

Zu den nachhaltigen Menstruationsartikeln zählen u. a. Periodentassen, Stoffbinden und Periodenwäsche. „Die Nutzung dieser Artikel ist eine ökologische Alternative zu Wegwerfartikeln und kann wesentlich zur Abfallvermeidung beitragen“, so Elke Müller.

Der Zuschuss beträgt 20% der Anschaffungskosten (mindestens 25 €) und maximal 40 € je antragsberechtigter Person und Jahr. Einen Antrag stellen kann nur jemand, der im Landkreis Pfaffenhofen seinen Erstwohnsitz hat.

Auch die fachmännische Reparatur von defekten Elektrogeräten wird im kommenden Jahr wieder gefördert. „Ziel ist auch hier, dass das Abfallaufkommen reduziert wird, ein Umdenken beim Konsumverhalten herbeigeführt wird und letztendlich die Umwelt geschont wird“, so Elke Müller.

Der Zuschuss beträgt 20% der Reparaturkosten des Gerätes, maximal jedoch 50 € je antragsberechtigter Person. Voraussetzung ist auch hier u. a., dass der Antragsteller mit Erstwohnsitz im Landkreis Pfaffenhofen gemeldet ist.

Gefördert wird die Reparatur von haushaltsüblichen Elektrogeräten, Dazu zählen u. a. Werkzeug, Küchengeräte, Haushaltsgeräte, Spielzeug und Handys. Nicht gefördert werden dagegen Serviceleistungen wie Reinigungen, Softwareupdates, Batteriewechsel, Wartungen oder ähnliches.

Angesetzt wird jeweils ein Fördertopf in Höhe von 5.000 €
Weitere Infos gibt es Homepage des AWP unter www.awp-paf.de.

AWP informiert: Bei Frostwetter ist sorgfältiges Befüllen der Biotonne wichtig

Bereits nach den ersten leichten Frösten zeigt sich alljährlich das gleiche Problem: Biotonnen können vereinzelt nicht bzw. nicht vollständig entleert werden, da Bioabfälle am Tonnenboden sowie an den Tonnenwänden festgefroren sind. „Die Ursache für dieses Problem ist in der Regel das Einfüllen von nassen bzw. feuchten Garten- und Küchenabfällen in die Biotonne“, so Abfallberater Godehard Reichhold vom Abfallwirtschaftsbetrieb Pfaffenhofen (AWP).

Grundsätzlich sollen in die Biotonne keine Gartenabfälle gegeben werden. Insbesondere feuchtes Laub friert bereits bei leichtem Frost so stark in den Biotonnen fest, dass es bei der Entleerung nicht aus der Tonne fällt. Godehard Reichhold: „Gartenabfälle bringen Sie deshalb am besten an den Wertstoffhof oder an eine der Gartenabfallsammelstellen im Landkreis.“

Küchenabfälle sollten nur gut abgetropft und in Zeitungspapier oder Papiertüten verpackt in die Biotonnen gegeben werden. Ebenso habe sich das Auslegen des Tonnenbodens mit einigen Blättern Zeitungspapier (keine Illustrierte!) oder mit einer Eierschachtel bewährt, um das Festfrieren feuchter Abfälle weitestgehend zu verhindern. Biotüten aus Recyclingpapier können über den Einzelhandel im Landkreis bezogen werden.

„Verwenden Sie in keinem Fall Kunststofftüten oder -säcke zur Sammlung der Bioabfälle im Haushalt. Auch so genannte biologisch abbaubare Stärkebeutel sind zur Sammlung des Bioabfalls im Landkreis Pfaffenhofen nicht zugelassen“, informiert der Abfallberater.

Der AWP bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis, dass dem Entsorgungspersonal nicht zugemutet werden kann, festgefrorene Abfälle per Hand aus den Tonnen zu entfernen. Reichhold: „Weiterhin appellieren wir an alle Haushalte, in der kalten Jahreszeit auf das sorgfältige Befüllen der Biotonne zu achten, um ein Festfrieren der Abfälle nach Möglichkeit zu vermeiden. Bitte denken Sie daran, dass auch Restabfälle, wenn diese feucht sind, in der Restabfalltonne bei Frost festfrieren können.“

**KACHELÖFEN &
KAMINE**

meteg.de

Schulstr. 21 · Pfaffenhofen a. d. Ilm · 08441 80850


MeTEG



Präsent sein wirkt!



Eheschließungen im Standesamt Reichertshausen



Am 20.12.2024 Frau **Sabine Isabell Leuschner** und
Herr **Sandy Benjamin Leuschner** aus Langwaid
Am 30.12.2024 Frau **Adelheid Khattak** und
Herr **Owais Islam Khattak** aus Reichertshausen

Jubiläen

Doppelt gefeiert:

Ein runder Geburtstag im Seniorendomizil Haus Raphael

Im Seniorendomizil Haus Raphael gab es gleich doppelt Grund zur Freude, als am selben Tag gleich zwei unserer geschätzten Bewohner ihren 90. Geburtstag feierten. Herbert Menacher und Maria Baumann erhielten am festlichen Tag eine herzliche Gratulation, die ihre besondere Lebensleistung und den gemeinsamen Moment würdigte. Unter den Gratulanten waren unter anderem 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister und 2. Bürgermeister Albert Schnell,

die mit persönlichen Worten das Jubiläum der beiden feierten. Auch die Einrichtungsleitung Kristina Müller war vor Ort, um den Jubilaren ihre besten Wünsche zu übermitteln.

Dieser Tag war ein schöner Anlass, das Leben und die Erinnerungen der beiden Bewohner zu ehren und gemeinsam ein wenig Freude zu teilen. Wir bedanken uns bei allen, die dazu beigetragen haben, diesen besonderen Tag unvergesslich zu machen.



80. Geburtstag Heinz Schindele, Reichertshausen



Seinen 80. Geburtstag feierte am 11. Januar 2025 Herr Heinz Schindele aus Reichertshausen. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister (rechts) und überreichte ein kleines Geschenk.

WICHTIGER Hinweis:

Die Verwaltung veröffentlicht im jeweiligen Blickpunkt unter dieser Rubrik

- die Geburten der neuen Erdenbürger,
- die im Standesamt Reichertshausen geschlossenen Trauungen,
- die Geburtstage zum 70., 80., 90., 95. und ab dem 95. alle jährlichen Geburtstage.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) benötigen wir hierzu von den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern bzw. deren rechtlichen Vertreter eine Einverständniserklärung. Bitte geben Sie diese rechtzeitig **vor** Redaktionsschluss unseren Kollegen des Einwohnermeldeamtes Frau Huber (Telefon: 08441/858-22) bzw. Herrn Heinrich (Telefon: 08441/858-23) bekannt.

Bitte beachten Sie: Falls uns keine Einwilligung vorliegt, erfolgt keine Veröffentlichung im Blickpunkt.

Sterbefälle

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen unserer verstorbenen Mitbürgerinnen und Mitbürger:

Am 22.11.2024 Herr **Klaus-Dietmar Schmidt** aus Oberpaindorf
Am 27.11.2024 Herr **Klaus Westermeier** aus Reichertshausen

WICHTIGER Hinweis:

Die Verwaltung veröffentlicht im jeweiligen Blickpunkt unter dieser Rubrik die Sterbefälle, für welche die Einwilligung der Angehörigen vorliegt. Wird der Sterbefall bereits im Pfaffenhofener Kurier durch eine Todesanzeige bekannt gegeben, erscheint dieser auch im Blickpunkt.

Sollte eine Veröffentlichung nicht gewünscht werden, so teilen Sie dies bitte rechtzeitig **vor** Redaktionsschluss unseren Kollegen des Einwohnermeldeamtes Frau Huber (Telefon: 08441/858-22) bzw. Herrn Heinrich (Telefon: 08441/858-23) mit.



VHS-Zweigstelle Reichertshausen

Kinder stark machen: „Mein Superheldenumhang“
– Resilienz entwickeln & fördern

Auch wenn ein Leben ohne Widrigkeiten verlockend klingt – Rückschläge und Niederlagen gehören zum Leben dazu. Denn ohne Herausforderungen gelingt auch kein Wachstum. Als Eltern können Sie viel dazu beitragen, die Resilienz ihrer Kinder zu stärken, damit belastende Lebensereignisse oder -umstände sie nicht so stark beeinträchtigen, sondern Ihre Kinder sogar gestärkt aus schwierigen Lebenssituationen hervorgehen. Die Dozentin möchte Ihnen einen Einblick geben, Sie informieren und sich gemeinsam mit Ihnen den Fragen: „Welche Schutzfaktoren kann ich meinem Kind mitgeben?“ und

„Wie kann ich mein Kind stärken?“ widmen.



Eva-Maria Schlagenhauer,
Fachstelle Elternbildung
Landkreis Pfaffenhofen
Bücherei Reichertshausen L1201
Mi, 19.03.25, 18.30 – 20.30 Uhr gebührenfrei, Anmeldung erforderlich.

In Kooperation mit der Fachstelle Elternbildung des Landkreises Pfaffenhofen.

Anmeldungen bei Zweistellenleiterin Angelika Denk
im Rathaus unter der Telefon-Nummer 08441/858-16.



STOWASSER GMBH
SAND und KIES

Prambach 23 - 85304 Prambach
Tel. (0 84 41) 28 93
Fax (0 84 41) 8 65 70
info@stowasser-gmbh.de

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1



**Wichtig:
Wallstreet.
Noch wichtiger:
Haupt-, Kirch- und Dorfstraße.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



Heute muss alles regional sein – aber wie sieht es bei Ihrer Bank aus? Wir sind tief verwurzelt in der Region und kennen unsere Kunden und die regionale Wirtschaft noch persönlich. Deshalb investieren wir auch lieber in echte Werte und Unternehmen vor Ort als in internationale Spekulationsblasen.

Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG

Katholische Pfarrgemeinde St. Stephanus Reichertshausen/Ilm

Samstag, 1. Februar

- Reichertshausen
18.30 Uhr Vorabendgottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Sonntag, 2. Februar

- Paindorf
18.30 Uhr Abendgottesdienst mit Blasiussegen

Mittwoch, 5. März

- Reichertshausen
09.00 Uhr Heilige Messe mit Aschenauflegung

Ankündigungen und Berichte aus der katholische Pfarrgemeinde St.-Stephanus Reichertshausen



„Staaade Stund“ in der Oberhauser Kapelle



Alle Sternsinger mit Pfarrer Martin nach dem feierlichen Aussendungs-Gottesdienst am 01.01.2025 um 18.30 Uhr in Reichertshausen
Fotos: privat

Gottesdienstordnung des Pfarrverbandes Jetzendorf und Steinkirchen

Pfarrbüro: Schulstr. 5, 85305 Jetzendorf, Tel. 08137/655, Fax -3500, E-Mail: pv-jetzendorf@ebmuc.de

Donnerstag, 30.01. Donnerstag der 3. Woche im Jahreskreis

- Steinkirchen
19.30 Uhr *Pfarrheim: Dachauer Forum – Zukunftsoptimismus. Mit Zuversicht in die Zukunft*

Sonntag, 02.02. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Steinkirchen
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kommunionfeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen

Sonntag, 16.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Steinkirchen
18.30 Uhr Pfarrgottesdienst gestaltet von den Firmlingen und der Pfarrer Schorsch Band

Sonntag, 02.03. 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Steinkirchen
10.30 Uhr Faschingsgottesdienst
Gerne dürfen Sie maskiert kommen

Zukunftsoptimismus – Mit Zuversicht in die Zukunft

Fragen Sie sich auch manchmal, wie man angesichts der heutigen Krisen und Herausforderungen optimistisch bleiben soll? In einem Vortrag stelle ich Ihnen vor, wie das Leben einfacher und schöner sein kann, wie es gelingen kann, den Augenblick zu genießen und viele Momente der Freude zu kreieren und warum es viele gute Gründe gibt, optimistisch und zuversichtlich zu sein.

Do, 30.01.2025, 19.30 – 21.00 Uhr

Ref.: Marion Schek, Dipl.- Betriebswirtin, Coach und Mediatorin

Ort: Pfarrheim Steinkirchen, Josepha-Weiß-Str. 26 a
Gebührenfrei

Anmeldung bei: Herr Schemitsch

(peter_schemitsch@t-online.de) oder Herr Helleberg

(joachim@helleberg-web.de)

Kinderchristmette

Auch in diesem Jahr fand am Heiligen Abend in der Sankt Anna Kirche in Steinkirchen unsere Kindermette statt. Hierfür haben sich die Kinder aus der Pfarrei viel Mühe gemacht. Unter der Leitung von Barbara Fischer und Claudia Sonhüter wurde ein wunderschönes Krippenspiel aufgeführt. Vielen Dank an alle Teilnehmer und an unsere Mesnerin für die Arbeit und Mühen, die sich alle gemacht haben.



Sternsinger 2025

Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte

Das war das Motto der Sternsinger-Aktion 2025. Dafür gingen die 34 Steinkirchner Sternsinger im Pfarrgemeindegebiet von Haus zu Haus, spendeten ihren Segen und sammelten über 4400 € für die Waisenhäuser „Valle Feliz“ und „Casa Hogar de Jesus“ in Ecuador, die Kinder ohne Eltern oder aus anderen schwierigen Verhältnissen aufnehmen. In Ecuador gibt es keinerlei staatliche Unterstützung für solche Einrichtungen, die ein Recht auf Schutz, auf Bildung, auf Gesundheit, auf Freizeit und Spiel, auf soziale Teilhabe, auf kulturelle und künstlerische Aktivitäten gewährleisten. Die Sternsinger bedanken sich herzlich für die großzügigen Spenden.



Pfarrbüro:

Schulstr. 5, 85305 Jetzendorf, Tel. 08137/655,

E-mail: pv-jetzendorf@ebmuc.de



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Pfaffenhofen

PfarrerIn:

Doris Arlt, Tel.: 0 84 41 / 797 31 13,

E-Mail: doris.arlt@elkb.de

Pfarrbüro:

Marion Hanisch, Diana Hauke,

Joseph-Maria-Lutz-Str. 1/Rückgebäude,

85276 Pfaffenhofen, Tel.: 0 84 41 / 80 50 60.

Öffnungszeiten: Mo./Di./Do.: 10 - 12 Uhr, Mi: 15 - 17 Uhr

Homepage: <http://www.pfaffenhofen-evangelisch.de>

Facebook: „Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Pfaffenhofen“

Örtlicher Ansprechpartner:

Jonas Witt, Tel. 01 51 / 11 66 66 66

Unsere Gottesdienste finden statt:

Jeden Sonntag um 10.00 Uhr in der Kreuzkirche Pfaffenhofen sowie jeden 2. und 4. Sonntag im Monat um 11.15 Uhr in der St.-Stephanus-Kirche Reichertshausen.

Daneben laden wir Sie herzlich ein zu den folgenden Veranstaltungen (bitte informieren Sie sich auch aktuell unter www.pfaffenhofen-evangelisch.de oder im Gottesdienstanzeiger im Pfaffenhofener Kurier):

29. Januar: Gesprächsabend „Gespräch um Gott und die Welt“

Am 29. Januar 2025 laden Pfarrerin Doris Arlt und Pfarrer George Spanos um 19.30 Uhr ins Gemeindezentrum in Pfaffenhofen (Joseph-Maria-Lutz-Str. 1) zum Gesprächsabend ein. Viele Veränderungen stehen uns bevor, auch in der Kirche. Wie kann Kirche lebendig sein? Was muss bleiben, was muss sich verändern, damit Kirche ein Raum für viele Menschen ist, an dem sie zusammenkommen, miteinander leben, miteinander glauben, miteinander feiern und noch mehr. Wir bieten keine fertigen Konzepte an, sondern kommen über persönliche Gedanken und Ideen dazu ins Gespräch.

Text: Doris Arlt

9. Februar: Bibliolog?! Was ist das?

Fragen Sie Wikipedia: »Ein Bibliolog ist eine Methode der interaktiven Auslegung biblischer Texte in einer Gruppe, in deren Verlauf sich die Gruppe in die geschilderte Situation hineinversetzt und gemeinsam einen Text auslegt.«

Das klingt sperriger als es ist. Bibliolog macht Spaß. Im Bibliolog können Sie in fremde Personen hineinschlüpfen und ihnen Ihre Stimme leihen. Mal nachdenklich, mal traurig, mal fröhlich und gerne auch frech. Sie tauchen dabei in einen biblischen Text ein und gleichzeitig bleiben Sie ein Kind unserer Zeit. Die Bibel wird durch Sie ein Teil der Gegenwart. Sie wird lebendig durch Sie. Und Sie dürfen sich im Leben stärken lassen durch die Worte der Bibel.

Sie sind neugierig geworden? Dann kommen Sie doch einfach einmal zu einem der drei Bibliologabende, die bis Ostern, jeweils an einem Mittwoch im Monat, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum angeboten werden: 9. Februar, 9. März und 16. April.

Nur so viel sei verraten: Es geht an allen Abenden um Gerechtigkeit — auch wenn es manches Mal (scheinbar) ganz

schön ungerecht zugeht in der Welt. Die Abende werden von Pfarrer George Spanos, Vikarin Miriam Fuchs, Gemeindereferentin i.R. Jutta Rödler und Diakonin Kathrin Schnepf gestaltet.

Text: George Spanos

24. Februar: Ökumenisches Friedensgebet

Im Februar 2022, nur wenige Tage nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine, fand an der katholischen Stadtpfarrkirche das erste ökumenische Friedensgebet statt. Hunderte kamen. Die Presse berichtete. Pfarrer Spanos wurde damals gefragt: »Wie lange wollen Sie das denn machen!« Und er antwortete: »Ich weigere mich, mir darüber Gedanken zu machen. Ich hoffe, dass es nicht so lange braucht!« Die Hoffnung auf ein schnelles Ende des Krieges ist vergangen. Im Gegenteil: In Israel und Palästina, im Sudan und an so vielen anderen Orten der Welt herrschen Krieg und Bürgerkrieg. Ein Unding sondergleichen! In Anbetracht der eigenen Ratlosigkeit mit anderen zu beten, Unrecht anzuprangern und aus dem christlichen Glauben heraus nach Friedenswegen zu suchen, dazu laden einmal im Monat die ökumenischen Friedensgebete — jeweils an einem Montag um 18.30 Uhr in der katholischen Stadtpfarrkirche — ein:

Am 24. Februar, am 17. März: zum Auftakt der Wochen gegen den Rassismus und am 14. April: zum Beginn der Karwoche.

Text: George Spanos

25. Februar: Die Narren sind los –

Fasching im Gemeindezentrum Pfaffenhofen

Am 25. Februar feiern wir im Rahmen des Seniorencafés erstmals wieder Fasching. Für gute Stimmung sorgen die Kindergarde und das Prinzenpaar der Narrhalla aus Ilmünster.

Mit Musik und Tanz sowie Kaffee und leckeren Faschingskrapfen freuen wir uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag.

Wie gewohnt beginnt das Seniorencafé um 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Text: Stefanie Brinkmann

27. Februar: Erste Bücherrunde erweckt Interesse

Zufriedene Gesichter sah man bei der ersten Bücherrunde im Gemeindezentrum Pfaffenhofen. Diejenigen, die Bücher mitgebracht hatten, erzählten begeistert oder teilweise auch kritisch über das Gelesene, empfahlen es oder gaben Tipps, wie man mit dem Lesestoff am besten umgehen konnte, um den größten Effekt für sich zu erzielen. Nicht alle Teilnehmer hatten selbst Bücher mitgebracht, sondern wollten sich erstmal nur informieren, ob für sie interessante Bücher angesprochen werden würden. Auch dieses Bedürfnis fand ausreichend Raum. Insgesamt entwickelte sich ein lebhafter Austausch zwischen den Teilnehmern über die unterschiedlichen Buchinhalte und die Frage, für wen sich die Lektüre lohnen würde. Daraus wurde eine eigene Bestsellerliste erstellt. Zum Schluss sprachen sich alle Teilnehmer dafür aus, dass man sich auch künftig zur Bücherrunde treffen sollte. Hierfür besteht wieder Gelegenheit am 27. Februar, 27. März und 24. April, jeweils donnerstags um 19 Uhr im Gemeindezentrum.

Text: Adelgunde von Schenckendorff

Aktuelle Informationen und Hinweise finden Sie jeweils auf www.pfaffenhofen-evangelisch.de.

Hans-Oberhauser-Grund- und Mittelschule Reichertshausen



Liebe Blickpunkt-Leserinnen und -Leser,

ab sofort kann Aktuelles aus dem Schulleben, über den nachstehenden QR-Code oder über die Homepage www.gmsreichertshausen.de abgerufen werden.



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Berichte aus der Schule nicht mehr im gemeindlichen Informationsblatt abgedruckt.

Hans-Oberhauser-Grund- und Mittelschule Reichertshausen auf den Christkindlmärkten Steinkirchen und Reichertshausen

In der Vorweihnachtszeit konnten erfreulicherweise wieder beide Christkindlmärkte stattfinden und brachten eine festliche Stimmung in unsere Gemeinde. Am Samstag, den 30.11.2024 in Steinkirchen, und am Sonntag, den 08.12.2024 in Reichertshausen organisierte der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule gemeinsam mit Eltern und Kindern jeweils einen Verkaufsstand. Die Gäste konnten sich über eine Vielzahl von selbstgemachten Kunstwerken und verschiedenen Leckereien freuen, die Groß und Klein begeisterten. So gab es frisch gebackene Plätzchen und Lebkuchen, die von den Eltern liebevoll zubereitet und verpackt wurden. Für den großen Hunger wurden köstliche Käsespätzle serviert, die nicht nur bei den Erwachsenen, sondern auch bei den Kindern großen Anklang fanden.

Ein besonderes Highlight für die kleinen Gäste war das Glücksrad, das mit seinen vielfältigen Preisen für strahlende Gesichter sorgte. Mit jedem Dreh konnten die Kinder klei-

ne oder große Gewinne erzielen, und die Aufregung war deutlich spürbar. Das Glücksrad war ein beliebter Anziehungspunkt und bescherte viele glückliche Momente. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für die zahlreichen Sachspenden bedanken, die uns von Firmen bis weit über unseren Landkreis hinaus und von engagierten Eltern zur Verfügung gestellt wurden.

Darüber hinaus präsentierte der Elternbeirat eine Vielzahl von selbstgebastelten Kunstwerken. Ein besonderes Highlight war Rehkitz „Ronja“, das aus einer Holzscheibe gefertigt wurde. Diese charmante Dekoration zog die Blicke auf sich und fand schnell einen Platz in vielen Haushalten, wo sie sicherlich noch lange für festliche Stimmung sorgen wird.

Insgesamt war der Christkindlmarkt ein voller Erfolg, der die Gemeinschaft zusammenbrachte und die Vorfreude auf die bevorstehenden Feiertage spürbar machte. Unser besonderer Dank gilt allen freiwilligen Helfern und Helferinnen, ohne deren Einsatz solch ein Stand nicht möglich gewesen wäre. Der Gewinn aus dem Verkauf wird der Elternbeirat wie jedes Jahr für Schülerinnen und Schüler an beiden Schulstandorten verwenden.





Der Gemeindliche Kindergarten
„**Funkelstein**“ Steinkirchen
und das Gemeindliche Kinderhaus
„**Die Wolpertinger**“
Steinkirchen laden herzlich zum

Tag der offenen Tür
am Freitag, den 21. Februar 2025
ein.



14.00
bis 16.30 Uhr



Steinkirchen,
Hauptstr. 28

Steinkirchen
Pfarrer-Veit-Str. 1

85293 Reichertshausen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Gemeindliche Kinderkrippe
„**Kleine Welt**“ Reichertshausen
und der Gemeindliche Kindergarten
„**Schatzinsel**“ Reichertshausen
laden herzlich zum

Tag der offenen Tür
ein.



am Freitag, 21.02.2025 am Samstag, 22.02.2025

16.00 bis 17.30 Uhr
Pütrichstraße 6

10.30 bis 12.00 Uhr
Inselweg 2

85293 Reichertshausen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Gemeindlicher Kindergarten „Funkelstein“ Steinkirchen



Mit vielen tollen Ereignissen ließen wir das alte Jahr ausklingen.

Das Marionettentheater Klick-Klack war zu Besuch im Kindergarten und spielte für uns das Märchen „Frau Holle“. Mithilfe des liebevoll gestalteten Bühnenbildes und den geschnitzten Marionetten gelang es den Puppenspielern, Kinder wie Erwachsene für 45 Minuten in ihren Bann zu ziehen. APPLAUS! APPLAUS!

Der gespendete Christbaum erstrahlte mit dem selbst gebastelten Baumschmuck in weihnachtlichem Glanz und zierte unseren Eingangsbereich. Herzlichen Dank an die Volksbank Raiffeisenbank für den wunderschönen Baum und die großzügigen Spenden!

Sehr aufgeregt waren die Kinder am Nikolaustag. In gemütlicher Atmosphäre erwarteten wir seinen Besuch. Freudlich stapfte der müde Nikolaus zu uns herein und freute sich sehr über unser gesungenes Lied. Spannend war die Frage: „Waren denn wirklich alle

brav?“. Anscheinend schon, er hatte für jedes unserer Kinder ein Säckchen dabei. Vielen Dank an den Nikolaus! Ungeduldig warteten wir auf das Christkind.



Wir wünschen allen ein gutes und gesundes neues Jahr 2025!

Unaufhaltsam und mit schnellen Schritten nimmt das neue Jahr seinen Lauf. Die Wörterwerkstatt hat angefangen und die Vorschulkinder haben viel Spaß beim Reimen und Silben klatschen. Die Vorbereitungen zur Einschulung sind in vollem Gange. Schulwegtraining, Zah-

leninsel, Theaterausflug, Vorschulübernachtung... - noch zweimal umgedreht und die Kinder gehen in die Schule.

Tag der offenen Tür

Am Freitag, 21.02.2025 ist es wieder so weit, der Kindergarten Funkelstein öffnet seine Türen für Eltern und ihre Kinder. In der Zeit von 14.00 bis 16.30 Uhr können die Räumlichkeiten besichtigt werden. Pädagogen und Elternbeiräte freuen sich auf Gespräche und Fragen. Während die Kinder die Spielsachen erkunden, können die Eltern bei Kaffee und Kuchen die familiäre Atmosphäre erleben.



Wir freuen uns über großes Interesse!
Herzliche Grüße!

Gemeindliches Kinderhaus „Die Wolpertinger“ Steinkirchen

Weihnachtliche Highlights im Kinderhaus

Die Adventszeit ist immer eine ganz besondere Zeit und in unserem Kinderhaus war in den letzten Wochen viel geboten. Mit einer Vielzahl von Veranstaltungen, strahlenden Kinderaugen und großem Engagement der gesamten Gemeinschaft konnten wir diese besinnliche Zeit gebührend feiern. Ein Höhepunkt war unser Beitrag zum Christkindlmarkt. Unsere Kindergartenkinder haben zusammen mit den Kindern der Mittagsbetreuung (Mitti) einen Tanz aufgeführt, der die Besucher verzauberte. Die kleinen Tänzer waren mit voller Begeisterung dabei und erröteten viel Applaus. Natürlich wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt: frisch zubereitete Pommes, duftende Waffeln und knackiges Popcorn lockten zahlreiche Gäste an unseren Stand. Dank der vielen fleißigen Helfer, die tatkräftig beim Aufbau, Verkauf und der Organisation mithalfen, wurde der Christkindlmarkt ein großer Erfolg. Der erzielte Gewinn kann nun für besondere Projekte im Kinderhaus verwendet werden. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Nikolaus, der nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen zum Strahlen brachte.

Nikolausbesuch im Wald



Einen ganz besonderen Moment erlebten die Kinder beim Nikolausbesuch im Wald, der uns mit einem Sack voller Leckereien überraschte: Lebkuchen, Mandarinen und Äpfel wurden mit leuchtenden Augen entgegengenommen.

Im Anschluss gab es ein gemeinsames Picknick mit warmen Kinderpunsch. Die Kinder genossen die Zeit miteinander

und nahmen schöne Erinnerungen mit nach Hause.



Kreative Sternstunden im Advent

Ein weiteres Highlight waren die „Sternstunden“, die von engagierten Eltern und Großeltern organisiert und durchgeführt wurden. Mit viel Liebe und Kreativität gestalteten die Kinder Plätzchen, bastelten Weihnachtsdekorationen, verzierten Geschenke und schufen kleine Kunstwerke. Die gemeinsame Zeit beim Backen, Gestalten und Verziern brachte nicht nur Freude, sondern auch ein wunderbares Gemeinschaftsgefühl.



Wir möchten uns bei allen Eltern, Großeltern und Helfern ganz herzlich für ihren Einsatz bedanken. Ihre Unterstützung hat diese besonderen Momente erst möglich gemacht. Gemeinsam konnten wir unseren Kindern eine unvergessliche Adventszeit bereiten und die Vorfreude auf Weihnachten noch schöner machen.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns auch ganz herzlich für die Christbaumspende der Volks- und Raiffeisenbank Dachau eG bedanken. So konnten wir unseren Eingangsbereich weihnachtlich gestalten.

Gemeindlicher Kindergarten „Schatzinsel“ Reichertshausen

Tatü-tata – die Polizei war da

Nach den Weihnachtsferien sind alle Kinder der „Schatzinsel“ fröhlich in das neue Jahr gestartet. Auch drei neue Kinder begannen ihre Kindergartenzeit.

Für die Schulanfänger gab es gleich am Donnerstag nach den Ferien schon das erste Highlight. Die Polizei hat unseren Kindergarten besucht. Dazu trafen sich alle Schulanfänger zunächst in der Turnhalle. Der Polizist, Herr Krimmer, zeigte den Kindern zuerst seine Ausrüstung, die die Kinder natürlich bestaunten. Dann verwandelte sich unsere Turnhalle in einen Verkehrsgarten und die Kinder wurden zu unterschiedlichen Ver-



kehrsteilnehmern. Als Fußgänger übten sie, wie man richtig über eine Straße geht, sowohl an einem Zebrastreifen, an einer Ampel als auch zwischen parkenden Autos. Die Kinder durften auch in die Rolle von Autofahrern schlüpfen und üben, wie man sich dann an einer Ampel oder einem Zebrastreifen verhalten muss.

Anschließend konnten die Kinder das Gelernte im realen Verkehr in Reichertshausen umsetzen. Zum Abschluss durften die Kinder das Polizeiauto und die dazugehörige Ausrüstung anschauen.

Es war gleich zu Beginn des neuen Jahres ein toller Start für unser Vorschulkind!

Das Schatzinselteam





Zweckverband „Jugendarbeit“ Haimhausen

Jugendversammlung am 23.11.2024

Am 23. November 2024 fand die jährliche Jugendversammlung statt, bei der Kinder und Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahre die Möglichkeit hatten, ihre Wünsche und Themen in Bezug auf das Gemeindegebiet Reichertshausen direkt beim 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister anzubringen. Sonja Hudlberger, Betreuerin des Jugendzentrums und Zuständige für die Jugendarbeit im Ort, begleitete die Veranstaltung. Unter anderem wurden Themen, Wünsche und Bedürfnisse der Teilnehmenden aus der Jugendversammlung des Vorjahres 2023 aufgegriffen, wie Spiel-, Bolz- und Freizeitplätze, die Schulbussthematik und allgemeine Themen. Aber auch neue Wünsche und Ideen kamen hinzu, wie z. B. ein Zebrastreifen am Senioren-domizil, verkehrsberuhigter Bereich in der Angerhofstraße, usw. 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister griff alle Themen auf und erläuterte, bei welchen Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen er seine „Hausaufgaben“ erledigt hatte, welche Themen bereits in Planung sind und welche Wünsche leider nicht zu realisieren waren bzw. sind.

Der Wunsch nach einem Drogeriemarkt konnte leider nicht erfüllt werden, da die mögliche Gewerbefläche nicht ausreicht. Auch Abdeckungen für Sandkästen an Spielplätzen sind nicht umsetzbar, die Verletzungs- oder Erstickungsgefahr von Kleinkindern unter diesen Planen würden ein zu hohes Risiko darstellen. Die derzeitige Schulbus-Situation (Reichertshausen – Pfaffenhofen) ist für die Kinder und Jugendlichen ein nicht enden wollendes Thema, das ihnen sehr am Herzen liegt. Überfüllte

und schmutzige Busse, defekte Sitze, die unbenutzbar sind, Geschubse im Bus um Sitzplätze, barrierefreie Busse, um nur einige der Themen zu nennen. Diesem Problem hat sich der Bürgermeister bereits nach der letzten Versammlung angenommen und ist in regem Austausch mit den Busunternehmen und dem zuständigen Landratsamt, um die Situation zu verbessern. Sehr freuten sich die Teilnehmenden der Jugendversammlung über die Nachricht vom Bürgermeister, dass sehr bald der gewünschte Zebrastreifen beim Senioren-domizil entstehen wird. Spielplätze werden in kleinen Schritten aufgepeppt und mit neuen Spielgeräten versehen, wie z. B. eine Slackline auf dem Spielplatz am Grafinger Ring, die bereits angebracht wurde.

Auch die Wünsche der Kinder und Jugendlichen aus dem Vorjahr an die Jugendarbeit kamen nicht zu kurz. Diesbezüglich ging Juz-Betreuerin Sonja Hudlberger näher ein. Alles in allem war es ein gelungener Samstagnachmittag, mit engagierten Kindern und Jugendlichen, die uns an ihren tollen, vielfältigen und kreativen Ideen teilhaben ließen. Ihnen gilt unser Dank. Wir freuen uns auf nächstes Jahr!

Euer 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister
und Eure Jugendarbeit



Werbung

Sinnvestieren ist, wenn Ihr Depot immer in Balance bleibt.

Entdecken Sie gerade in bewegten Zeiten die vielfältigen Anlagestrategien von Deka Investments. Mehr in Ihrer **Sparkasse** oder auf **deka.de**

Investieren schafft Zukunft.

- ✓ Breit gestreut anlegen
- ✓ Risiken langfristig reduzieren
- ✓ Chancen besser nutzen

 Sparkasse
Pfaffenhofen

„Deka“
Investments

DekaBank Deutsche Girozentrale

 Finanzgruppe

Seniorenheim „Haus Raphael“

Stimmungsvoller Start in die Adventszeit

Im Haus Raphael wurde der erste Advent auf ganz besondere Weise gefeiert: Mit einem stimmungsvollen Beitrag und dem Besuch des Gesangsvereins Frohsinn aus Reichertshausen begann die schöne Adventszeit besinnlich und feierlich. Zwischen den wundervollen Gesangseinlagen des Chors wurden immer wieder einfühlsame Texte vorgelesen, die uns auf die Adventszeit einstimmten. Diese Mischung aus Musik und besinnlichen Worten ließ das besondere Adventsgefühl spürbar werden und wärmte uns an diesem Nachmittag die Herzen. Ein herzliches Dankeschön an den Gesangsverein Frohsinn und alle Mitwirkenden, die diesen Adventsnachmittag für unsere Bewohner so unvergesslich gemacht haben. Wir freuen uns auf viele weitere besinnliche Momente in der Weihnachtszeit!



compassio

Café Treff



Der Café Treff der Nachbarschaftshilfe Reichertshausen findet jeden 2. Dienstag des Monats um 14.30 Uhr im Pfarrheim Reichertshausen statt.

Im Dezember gab es eine Weihnachtsfeier und das Frauen-Tragen.

Wir freuen uns, Euch auch im nächsten Jahr wieder so zahlreich begrüßen zu dürfen!

Übrigens: Das abwechslungsreiche Unterhaltungsprogramm des Café Treffs orientiert sich in erster Linie an unseren älteren Mitbürgern. Wir freuen uns aber genauso über junges Publikum.

Wie wäre es z. B. mit einer gemeinsamen Runde „Mensch-ärger-dich-nicht“?

*Es grüßt Euch
Eure Nachbarschaftshilfe*

Arbeiten in der PFLEGE?

Im Seniorenheim Haus Raphael in Reichertshausen gibt es den **passenden Job für jeden**, denn bei uns kann man auch als Quereinsteiger starten!



Unsere offenen Stellen
findest du hier:
www.karriere.compassio.de



**WIR BILDEN
AUCH AUS!**

Seniorenheim Haus Raphael | Schloßstraße 16 | 85293 Reichertshausen
08441 4080-0 | haus-raphael@compassio.de | www.compassio.de

compassio
Lebensräume & Pflege



Sportschützenverein „Drei Buchen“ e.V. Reichertshausen

Bogen-Gaumeisterschaft 2025 in der Halle

Der Sportschützenverein „Drei Buchen“ Reichertshausen war Ausrichter der Bogen-Gaumeisterschaft 2025 in der Halle mit 14 Teilnehmern aus den vier Vereinen „Isarschützen Mintraching“, „Ampertal Weng“, „SG Massenhausen“ und „Drei Buchen“ Reichertshausen im Schützengau Massenhausen. Allein acht Teilnehmer stellten die Reichertshausener Bogenschützen. Der gastgebende Verein freute sich am Ende über vier erste Plätze. Geschossen wurden in der Ilmtal-Halle mit Recurve- oder Blankbogen 2 x 30 Pfeile auf 18 Meter Entfernung, jedoch verschiedene große Scheibenaufgaben je nach Altersklassen, die von Seniorenklasse bis B-Jugend vertreten waren.

Die Platzierungen der Reichertshausener Teilnehmer:

Blankbogen Herren:	Norman Rettel	1. Platz	457 Ringe
Blankbogen Herren:	Lukasz Cyrankiewicz	2. Platz	407 Ringe
Recurve Herren:	Thomas Seemüller	1. Platz	532 Ringe
Recurve Master:	Nico Schulze	2. Platz	323 Ringe
Recurve Senioren:	Mario Alfano	2. Platz	416 Ringe
Blankbogen Damen:	Eliza Cyrankiewicz	1. Platz	317 Ringe
Recurve Damen:	Mariana Sandro	1. Platz	495 Ringe
Recurve Schüler:	Vincent Drude	2. Platz	315 Ringe



Gau-Bogenreferent und Organisator Thomas Seemüller (im Bild links) mit allen Teilnehmern bei der Siegerehrung

Weihnachtsfeier 2024

Mit Glühwein bzw. Kinderpunsch am Lagerfeuer im Freien stimmten sich die Mitglieder im Sportschützenverein „Drei Buchen“ Reichertshausen auf ihre Weihnachtsfeier kurz vor den Feiertagen ein. Der Nikolausbesuch, die Siegerehrung des Weihnachtswanderpokalschießens und des Mario-Alfano-Cups waren ebenfalls im Programm und einige Schützinnen und Schützen freuten sich über die gewonnenen Preise beim Weihnachtsglücksschießen. Das Ehepaar Hürlimann gab eine heitere Weihnachtserzählung zum Besten und das Mitglied Hartmut Uebe trug ebenfalls mit besinnlichen Texten zur Unterhaltung bei.

Sieger Weihnachtswanderpokal:

Schützenklasse: Benedikt Beer

Jugendklasse: Malea Bauer

Sieger Mario-Alfano-Cup:

Mario Alfano

100-Schuss-Turnier in Reichertshausen

Zum mittlerweile vierten 100-Schuss-Turnier für Luftgewehr und Luftpistole, auch mit Auflage, lädt der Verein alle Schützinnen und Schützen ein. Nähere Informationen und Anmeldung auf der Homepage des Vereins www.dreibuchen.info

Dart-Weihnachtsturnier 2024:

Spannung bis zum letzten Wurf

Bereits zum zweiten Mal trafen sich am 19. Dezember begeisterte Dartspieler zu unserem traditionellen Weihnachtsturnier. Mit insgesamt zwölf Teilnehmern wurde im Modus „501 Double Out“ gespielt – aufgeteilt in zwei Gruppen. Dank der vier bereitgestellten Steel-Dart-Boards konnten trotz des straffen Zeitplans insgesamt 30 spannende Spiele absolviert werden. In **Gruppe A** sicherte sich Matthias mit starken 10 Punkten den Gruppensieg vor Stefan mit 6 Punkten. In **Gruppe B** setzte sich Christian mit 9 Punkten an die Spitze, gefolgt von Marcus mit 6 Punkten. Anschließend ging es in die Finalrunden:

- Im **Finale** kämpften die beiden Gruppensieger Matthias und Christian um den Turniersieg. Nach einem spannenden Match konnte sich Matthias mit einem knappen **2:1-Erfolg** durchsetzen und damit den ersten Platz sichern.
- Im **kleinen Finale** um Platz 3 bewies Marcus starke Nerven und besiegte Stefan mit einem klaren **2:0-Sieg**.

Einen besonderen Höhepunkt des Turniers markierte der **Sonderpreis für den höchsten Score**: Stefan gelang es, mit einer beeindruckenden **180** die Bestmarke zu setzen und sich diesen Titel zu sichern.

Die Gruppenergebnisse im Einzelnen:

Gruppe A

1. Matthias	10 Punkte
2. Stefan	6 Punkte
3. Rudolf	6 Punkte
4. Reinhold	4 Punkte
5. Tom	4 Punkte
6. Luis	0 Punkte

Gruppe B

1. Christian	9 Punkte
2. Marcus	6 Punkte
3. Olli	5 Punkte
4. Norman	4 Punkte
4. Spitze	4 Punkte
6. Klaus	2 Punkte



Stefan höchster Highscore mit 180



Sieger 1.- 3. Platz: Christian, Matthias, Marcus

Wer Interesse am Dart-Sport hat, kann sich bei unserem Abteilungsleiter Marcus Keller unter der Telefon Nr. 0151-40774481 oder per E-Mail unter dreibuchendart23@gmail.com melden. Wir treffen uns jeden Donnerstag ab 19 Uhr im Schützenheim Drei Buchen in Reichertshausen, Kammererberg 21

Die nächsten Termine:

Freitag, 31.01.2025:	Gauschützenball in Dietersheim
Freitag, 07.02./14.02.2025:	Königs- und Pokalschießen 2025
Freitag, 21.02.2025:	Königsproklamation und Pokalverleihung
Do. 27.02. bis So. 09.03.2025:	100-Schuss-Turnier LG/LP
Freitag, 21.03.2025:	Jahreshauptversammlung 2025



Freiwillige Feuerwehr Reichertshausen

Kompetenzerhaltung Erste-Hilfe



Wundversorgung



Reanimation mit AED und Beatmungsbeutel

Wir als Feuerwehr werden in Einsätzen immer wieder mit Situationen konfrontiert, bei welchen neben unseren Fähigkeiten im Rahmen der Brandbekämpfung oder der technischen Hilfeleistung auch eine Hilfe für Verletzte oder erkrankte Personen verlangt wird. Sei es, weil wir vor dem Rettungsdienst an der Einsatzstelle eintreffen, oder weil durch eine Vielzahl an Verletzten der Rettungsdienst unsere Unterstützung benötigt.

In den letzten Wochen fand zum einen ein Erste-Hilfe-Kurs statt, bei dem die Grundzüge der Ersten Hilfe theoretisch und praktisch vermittelt wurden. In diesem Kurs wurden hauptsächlich Fähigkeiten vermittelt, die nötig sind, um akut lebensbedrohliche Situationen zu beherrschen.

In einer darauffolgenden Schulung wurden diese Fähigkeiten durch praxisnahe Fallbeispiele verfestigt. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, das Gelernte in realitätsnahen Szenarien anzuwenden. So wurde das Wissen vertieft und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten gestärkt.

Neuwahl der Kommandanten

Zu unserer Jahreshauptversammlung, die traditionell am Dreikönigstag stattfindet, durfte unser Vereinsvorsitzender Hans-Jürgen Weiß neben 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister seitens der Kreisbrandinspektion Kreisbrandrat Christian Nitschke, Kreisbrandinspektor Benedikt Stuber sowie die Kreisbrandmeister Maximilian Roßner und Gert Ernstberger begrüßen.

In diesem Jahr stand turnusgemäß die Wahl der Kommandanten an. Unser langjähriger 1. Kommandant Josef Haun trat nach 45 Jahren Dienstzeit in der Feuerwehr nicht mehr an. Josef Haun kam 1980 zur Feuerwehr Reichertshausen. Als erster Atemschutzgeräteträger der Freiwilligen Feuerwehr Reichertshausen wurde Josef Haun 1982 in einem Lehrgang bei der Berufsfeuerwehr München ausgebildet. Im Anschluss verantwortete er die Ausbildung weiterer Atemschutzgeräteträger in Reichertshausen, ab 1986 übernahm er als Gruppenführer erste Führungsverantwortung.

1991 gründete Josef Haun die Jugendfeuerwehr Reichertshausen und legte damit das zukunftsichernde Fundament zum Fortbestand unserer Feuerwehr. Mit großem Engagement war er bis 1995 Jugendwart, und wurde im selben Jahr zum stellvertretenden Kommandanten gewählt. Seit 2001 bekleidete er das Amt des ersten Kommandanten. Seitdem führte er unsere Feuerwehr mit viel Geschick, Fachwissen und Empathie. Josef Haun hat in diesem Zeitraum unzählige Einsätze im Gemeindegebiet geleitet und so maßgeblich zur Sicherheit



Ehrenkreisbrandrat Armin Wiesbeck (links) und scheidender Kommandant Josef Haun

der Bürger beigetragen. Erinnert sei hier beispielsweise an die ICE-Kollision im Reichertshausener Bahnhof im November 2023.

In Anerkennung dieser Leistung erhielt Josef Haun das Bayerische Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber und seitens der Gemeinde wurde er zum Ehrenkommandanten ernannt.

Unter Leitung von 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister fand anschließend die Wahl der neuen Kommandanten statt. Zum 1. Kommandanten wurde der bisherige Jugendwart Vinzent Ernstberger gewählt, als Stellvertreter wurden Martin Profendiner in seinem Amt bestätigt und Herbert Prussas neu gewählt. Mit dieser Wahl wurde, der bei der letztjährigen Vorstandswahl eingeleitete Generationenwechsel in der Feuerwehr Reichertshausen bestätigt und fortgesetzt.



v.l.n.r.: die neu gewählten Kommandanten Herbert Prussas, Vinzent Ernstberger und Martin Profendiner

Einsätze

Am 30. November wurden wir zur Unterstützung der Feuerwehr Scheyern nach Scheyern alarmiert. Ein Baum war auf ein Haus gefallen und hatte das Dach beschädigt. Wir unterstützten die Kameraden aus Scheyern in einem mehrstündigen Einsatz beim Abtragen des Baumes.

Am 14. Dezember unterstützten wir die Kameraden aus Jetzendorf bei einem Gebäudebrand in erster Linie mit unseren Atemschutzgeräteträgern und Führungsassistenten. Am frühen Morgen des 1. Januars rückten wir zu einer in Brand geratenen Hecke in den Ilmgrund aus.



Sicherheitswache beim Kabarettauftritt Martin Frank in der Ilmtal-Halle am 10.01.2025



Freiwillige Feuerwehr Paindorf

Rückblick 2024 und Verabschiedung von Schriftführer Anikar Haseloff

Eine Jahreshauptversammlung bietet immer eine gute Gelegenheit, das Jahr Revue passieren zu lassen – so auch bei uns am 6. Januar in der Feuerwehr Paindorf. Den Anfang bildete ein Rückblick von 1. Vorstand Martin Hauptmann auf das rege Vereinsleben mit diversen Veranstaltungen, wie beispielsweise dem eigens veranstalteten Osterfeuer, Weinfeiern oder unseren Schafkopfturnieren. 1. Kommandant Markus Steger blickte im Anschluss auf Übungen, Fortbildungen und insgesamt 16 Einsätzen zurück und sprach nochmals seinen Dank für den Einsatz in der Ausnahmesituation aufgrund des Hochwassers aus. Auch unsere Kleinsten kamen nicht zu kurz: die mit 20 Kindern gut besuchte Kinderfeuerwehr bot auch 2024 viele spannende Aktivitäten, beispielsweise mit der Durchführung der Kinderflamme im Juni. Nach dem Bericht des Kassiers kamen die geladenen Gäste, 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister und Kreisbrandinspektor Benedikt Stuber, zu Wort und gaben einen kleinen Ausblick auf die kommenden Entwicklungen im Jahr 2025. Zu guter Letzt verabschiedeten wir den bisherigen Schriftführer Anikar Haseloff aus seinem Amt als Schriftführer. Wir bedanken uns bei ihm für seine siebenjährige Tätigkeit in diesem Ehrenamt, seine Bereicherung der Vorstandschaft und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute!



v.l.n.r.: 1. Kommandant Markus Steger, 1. Vorstand Martin Hauptmann und bisheriger Schriftführer Anikar Haseloff

**Kommen Sie gerne vorbei –
Schafkopfturnier am 31. Januar**

**Paindorfer Schafkopfturnier
im Feuerwehrhaus Paindorf
am Freitag,
den 31.01.2025**



Beginn: 19.30 Uhr
Startgeld: 10 €



**SIE WOLLEN
IHRE IMMOBILIE
VERKAUFEN?**

Profitieren Sie von
40 Jahren Erfahrung!

Wir bieten persönlichen
Service vor Ort!

IIM ILMGAU Immobilien Möller GmbH
Münchener Vormarkt 1 | Pfaffenhofen
Telefon: 08441 3013
E-Mail: immobilien@ilmgau.de

**IIM ILMGAU
IMMOBILIEN
MÖLLER GMBH**



Blickpunkt

Wollen Sie in der nächsten Ausgabe
mit Ihrer Anzeige dabei sein?

Dann rufen Sie uns an:
Telefon 0 81 61 / 7 87 14 22
oder per E-Mail: info@reba-verlag.de



Freiwillige Feuerwehr Pischelsdorf

Rückblick auf's Jahresende: Christkindlmarkt und Weihnachtsfeier

Heuer konnte glücklicherweise der Steinkirchner Weihnachtsmarkt wieder stattfinden, natürlich mit unserem Stand mit Feuerwehrzangenbowle, gebrannten Mandeln, Likörchen und Deko.



Die Frühschicht in unserem Stand auf dem Christkindlmarkt

Die Weihnachtsfeier, wie immer am Abend vor Heiligabend, erfreute sich auch wieder großer Beliebtheit. Beim Fuchswirt jagte eine Attraktion die nächste: Der Sketch der Theatergruppe der SpVgg Steinkirchen, der Auftritt des Feuerwehrchors, der Nikolaus und die beliebte Versteigerung durch unser Mitglied Norbert, alles untermalt von der Stoakirchana. Ein gelungener Abschluss des Jahres!

Modulare Truppmannausbildung startete im Januar

Vier Jugendliche (die bald 18 werden) und zwei Erwachsene begannen im Januar mit der sogenannten „Modularen Truppmannausbildung“ (MTA), also der Grundausbildung für alle Feuerwehrleute. Bis Ende März wird an den Abenden und Wochenenden geübt und gebüffelt, wie immer praxisnah und umfassend. Alle Aspekte unseres Mottos „Löschen, Retten, Bergen, Schützen“ werden geübt, um auf die echten Einsätze vorbereitet und vollwertiges Mitglied der Feuerwehr sein zu können. Ende Februar schließen die letztjährigen Feuerwehrleute die Ausbildung mit der Qualifikation „Truppführer“ ab. Wir halten Euch mit Fotos und Berichten auf unserer Instagram-Seite auf dem Laufenden!

Kinder und Jugendliche legen Prüfungen ab

Unsere Jüngsten haben im Dezember gezeigt, was sie schon können: Acht Mitglieder der Kinderfeuerwehr legten die „Kinderflamme“-Prüfung ab, 12 Jugendliche erwarben die Jugendflamme in Stufe 1 bzw. Stufe 2. Bei den Prüfungen wurde theoretisches Wissen und praktisches Können nachgewiesen: Von Knoten über Löschaufbau, Verletzten-Transport und Löschen wurde Vieles von dem gezeigt, was die „großen“ Feuerwehrler auch können müssen. Der Nachwuchs

war stolz, die Prüfungen erfolgreich absolviert zu haben und hatte eine Menge Spaß.



Unsere Jüngsten ...



... und die Jugendlichen nach erfolgreich bestandener Prüfung

Brand in Jetzendorf: Unterstützung für die Nachbarwehr

Am 14.12.2024 waren wir mit 13 Einsatzkräften beim Brand des Pfarrheims in Jetzendorf im Einsatz und stellten Atemschutzgeräteträger, halfen beim Wasseraufbau und leuchteten die Einsatzstelle aus.



Ein Teil der Mannschaft nach getaner Arbeit

Aktuelles aus Feuerwehr und Feierwehr gibt's
immer aktuell auf unserer Homepage
<https://pischelsdorf.feuerwehren.bayern/> oder auf
Instagram: <https://www.instagram.com/ffwpischelsdorf/>



Freiwillige Feuerwehr Steinkirchen

Erfolgreicher Christkindlmarkt und stimmungsvolle Weihnachtsfeier

Die Feuerwehr Steinkirchen blickt auf zwei gelungene Veranstaltungen in der Adventszeit 2024 zurück:

Thüringer Rostbratwürste und Glühwein beim Christkindlmarkt



Am 30. November 2024 war die Feuerwehr Steinkirchen auch in diesem Jahr mit einem Stand auf dem Christkindlmarkt Steinkirchen vertreten. Zahlreiche Besucher ließen sich die traditionellen Thüringer Rostbratwürste und Glühwein schmecken.

Weihnachtsfeier: Ein stimmungsvoller Abschluss

Am 7. Dezember 2024 fand die diesjährige Weihnachtsfeier der Feuerwehr Steinkirchen in der „Fanni“ in Pischelsdorf statt. In einem festlich geschmückten Ambiente kamen die Kameradinnen und Kameraden zusammen, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Bei gutem Essen, vielen Gesprächen und weihnachtlicher Musik klang der Abend in feierlicher Stimmung aus.

Dank und Ausblick

Die Feuerwehr Steinkirchen bedankt sich herzlich bei allen Unterstützern, Helfern und Besuchern, die diese Veranstaltungen zu einem Erfolg gemacht haben. Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern einen guten Start ins neue Jahr 2025!



Katholischer Deutschen
FRAUBUND

Katholischer Frauenbund Reichertshausen

Adventfeier

Bei Kaffee, Stollen, Lebkuchen und diversen Weihnachtsleckereien fand am 17. Dezember 2024 unsere Adventfeier im Pfarrheim statt. Mit Freude und sehr engagiert sang der Kinderchor Reichertshausen -unter der Leitung von Gabi Triebel einige adventliche Lieder. Weihnachtliche Geschichten, gelesen von Theresia Gradwohl und Gabi Wiesbeck, rundeten den besinnlichen Teil der Feier ab. Den anwesenden Frauen gefielen die Lieder und Geschichten sehr gut, wie man am Applaus hören konnte. Im Anschluss daran war wieder genügend Zeit zum gemütlichen Zusammensein.



Nachbarschaftshilfe Reichertshausen

Spende

Die Band „separate ways“ spendete 500 Euro an die Nachbarschaftshilfe Reichertshausen.



v.l.n.r.: Melanie Bichler, Anita Kronawitter, Michaela Zanker, Simone Fischer, Bernd Neubauer, Alexandra Kreitmair, Thomas Fallmann, Nicole Amann, Sophie Felbermeier

Kurz nach Weihnachten haben die beiden Vertreterinnen der Nachbarschaftshilfe Reichertshausen (Simone Fischer und Melanie Bichler) die Spende entgegennehmen dürfen.

Schon 2014 spendete die Band „separate ways“, die mit ihrem Benefizkonzert am 29.11.2024 in der Paindorfer Kirche St. Nikolaus dem zahlreichen Publikum so einige Gänsehaut-Momente beschert hat und alle Anwesenden in Vorweihnachtsstimmung versetzte, an die Nachbarschaftshilfe. Ein ganz herzliches Dankeschön dafür!

Da das Repertoire der Band verschiedenste Musikrichtungen beinhaltet, geben sie auch außerhalb der Weihnachtszeit Konzerte. Sobald der nächste Termin feststeht, veröffentlichen wir diesen auf unserer Homepage www.nbh-reichertshausen.de und bei Instagram: [nachbarschaftshilfe.rhs](https://www.instagram.com/nachbarschaftshilfe.rhs)

Oberilmtaler Carneval Verein (OCV) Steinkirchen

Termine OCV Steinkirchen Fasching 2025

Der Fasching im Oberen Ilmtal hat bereits Fahrt aufgenommen.



Bei folgenden Veranstaltungen freut sich der OCV auf viele Besucher:

Gardetreffen, Ilmtalhalle Reichertshausen, Sonntag 02.02.2025, Beginn 12.00 Uhr, Einlass 11.00 Uhr

Der OCV richtet heuer wieder ein Gardetreffen in der Ilmtalhalle aus. Die Zuschauer können sich auf den Auftritt des OCV Steinkirchen und 14 tollen Gardes freuen. Den ganzen Nachmittag gibt es Programm, die Auftritte sind von 12.00 Uhr bis 20.00 Uhr geplant. Ein Highlight ist die Gruppe „TanzGlanz“, sie sind amtierender bayerischer, deutscher und Europameister im Schautanz mit Hebefiguren.

Gardeball, Samstag, 08.02.2025 im Stockerhof in Pfaffenhofen, Beginn 20.00 Uhr

Komplettes Programm des OCV Steinkirchen, Gastgarde und musikalische Umrahmung mit der Partyband „The Be 66“.

Der Ball ist restlos ausverkauft, es gibt keine Karten mehr.

Kartenvorverkauf zum Kinderball, Montag 03.02.2025, Fanni Pischelsdorf, 18.30 Uhr – 19.30 Uhr

Für den OCV-Kinderball werden auch heuer wieder im Vorfeld die Karten verkauft. (5 € je Karte).

Kinderball, Sonntag 09.02.2025, Pfarrheim Steinkirchen, Beginn 14.00 Uhr, Einlass 13.00 Uhr

Der OCV-Kinderball findet heuer wieder im Pfarrheim Steinkirchen statt. Der Verein freut sich auf viele große und kleine Maschkera. Achtung: Einlass nur mit Karte!

Öffentlicher Auftritt, Ilmtalhalle Reichertshausen, Sonntag 16.02.2025, 14.00 Uhr, Einlass 13.00 Uhr

Der OCV wird sein komplettes Programm präsentieren, mit Kindergarde, Marsch- und Showtanzgruppe sowie dem Prinzenpaar. Große Tombola.

Alle Faschingsfreunde sind herzlich eingeladen, der Eintritt hierfür ist frei.

Faschingszugsitzung, Donnerstag 20.02.2025, 19.30 Uhr

Wie auch in den vergangenen Jahren, findet heuer wieder eine Faschingszugsitzung statt. Es sollte je teilnehmender Gruppe eine Person an der Sitzung sein (Anmeldebögen für den Faschingsumzug sind bereits online:

OCV Steinkirchen – Gaudiwurm (ocv-helau.de).

Gaudiwurm, Sonntag 02.03.2025, Beginn 13.00 Uhr

Faschingsumzug von Reichertshausen über Paindorf, Lausham und Pischelsdorf nach Steinkirchen. Anschließend große Faschingsparty in Steinkirchen.

Kehraus, Dienstag 04.03.2025, Gasthaus Fuchs Reichertshausen, Beginn 19.30 Uhr

Der letzte Auftritt des OCV-Prinzenpaars sowie der OCV-Garden findet beim traditionellen Kehraus statt, der Eintritt hierfür ist frei.

Steckerlfischverkauf, Mittwoch 05.03.2025, Ortsmitte Steinkirchen, ab 11.00 Uhr

Am Aschermittwoch findet der Steckerlfischverkauf sowie das traditionelle Geldbeutelwaschen statt.



Unser
Lebensmittelpunkt.

Knoll.
REGIONAL & FAMILIAR

EDEKA Knoll ist dein Supermarkt in der Region. Freu dich auf frische Qualität und regionale Vielfalt in unseren Märkten in Reichertshausen, Jetzendorf, Reisgang und bald bei dir.

Geöffnet von Montag – Samstag, 7 – 20 Uhr.

www.edeka-knoll.de

  [edeka.knoll](https://www.facebook.com/edeka.knoll)



Gesangsverein „Frohsinn“ Reichertshausen

Gesangsverein „Frohsinn“ Reichertshausen e.V.



Adventskonzert mit Frohsinn Gelungenes Konzert zum Neubeginn



Ein Chor, eine Dirigentin und ein Vorleser: Rundum eine überzeugende Vorstellung des gesamten Ensembles.

Nach fünf Jahren Pause wieder der erste Auftritt: Mit einem Adventskonzert startete der Gesangsverein „Frohsinn“ wieder in eine sangesfreudige Zukunft. Vor allem deshalb, weil er mit Chorleiterin Gina Lindner (55) laut Aussage des Vereinsvorstands Michael Triebel einen „Glücksgriff“ tätigen konnte. Lindner stammt aus Reichertshausen, war viele Jahre als Gesangssolistin in diversen Popmusikformationen unterwegs und füllt aktuell die Lücke, die seit dem Jahr 2019 in der Chorleitung entstanden war. Lindner ist eine „Staatlich geprüfte Singschulleiterin“ mit Chorleitung als Lieblingsfach, also beste Voraussetzungen für ein harmonisches Miteinander. Und das war von Beginn an hörbar, denn der gemischte Chor machte seinem Namen alle Ehre und überzeugte die Zuhörer in der voll besetzten Kirche St. Stephanus mit einem stimmungsvollen Querschnitt durch etliche weihnachtliche Weisen. Die wurden ergänzt durch den Reichertshausener Kinderchor unter der Leitung von Gabi Triebel sowie durch instrumentale Einlagen von Lukas Triebel (11), am E-Piano unterstützt von Elisabeth Stocker, und von Samuel Triebel (9) an der Klarinette. „Jetzt fangen wir zum Singen an“ bildete den fröhlichen Auftakt, gefolgt von „Maria durch den Dornwald ging“, ursprünglich eigentlich ein Wallfahrtslied. Dieses Lied wie auch „Es ist ein Roß entsprungen“ stellt schon höhere Ansprüche an einen mehrstimmigen Chorgesang, und weihnachtliche Ohrwürmer wie „Es wird scho glei dumpa“ weckten zweifelsohne bei jedem weihnachtliche Gefühle. Ganz reizvoll das von Ludwig Thoma getextete „Im Woid is so staad“, bei dem die Frauen und Männer sich im Chorgesang abwechseln, bevor sie sich wieder zu einem gemischten Ganzen vereinigen. Dazwischen aber immer wieder Helmut Lindner (85), der schon vielen Veranstaltungen mit stets passenden Texten eine besondere Note gab. So auch bei diesem Konzert, indem er Weihnachtliches von Autoren wie Karl Heinrich Wagnerl oder Herbert Gschwendtner zwischen die musikalischen Vorträge einstreute und zum Nachdenken anregte.

Und nicht zu vergessen die Kleinsten beim Kinderchor: Engagiert, mit Freude dabei und völlig unbekümmert. Das macht Hoffnung auf steten Nachwuchs für den Gesangsverein Frohsinn, der schon fast vor der Auflösung gestanden hatte und nun dank Gina wieder deutlichen Aufwind bekommt. Als Schlusslied erklang „Leise rieselt der Schnee“. Die Hoffnung starb auch hier zuletzt, weiße Weihnachten gab es trotzdem nicht.

PK

Mit freundlicher Genehmigung des Pfaffenhofener Kurier
Text und Foto: Hans Steininger

Kinderchor

Gleich nach den Sommerferien begann im Kinderchor des Gesangsvereins Frohsinn die Einstimmung auf die Weihnachtszeit. Auch wenn es draußen noch sommerlich warm war, probten die Kinder mit Begeisterung die Lieder der „staden Zeit“. In den wöchentlichen Proben standen etliche Advents- und Weihnachtslieder auf dem Programm, die der Chor zusammen mit seiner Chorleiterin Gabi Triebel im Laufe des Advents bei einigen Auftritten präsentieren wollte.

Am 2. Adventssonntag erleichterte der Kinderchor auf dem Reichertshausener Christkindlmarkt das Warten auf den Nikolaus. Als Nächstes durften die Kinder die Weihnachtsfeier des Frauenbundes mit ein paar Liedern bereichern.

Den krönenden Abschluss und die Belohnung für das fleißige Proben bildete dann das große Adventskonzert am 4. Adventssonntag in der Reichertshausener Pfarrkirche. Im Wechsel mit dem Erwachsenenchor des Gesangsvereins, dem Vortrag von besinnlichen Texten und Instrumentalstücken an Klavier und Klarinette brachten die Kinder einige bekannte Weihnachtslieder zu Gehör und erfreuten das Publikum.

Mit Klassikern wie zum Beispiel „Alle Jahre wieder“ oder „Ihr Kinderlein kommet“ zauberten die Kinder dem Publikum ein Lächeln ins Gesicht und brachte so manche Kindheitserinnerung wieder ins Bewusstsein.

Bei allen Auftritten war es schön zu hören und zu sehen, mit welcher Begeisterung die Kinder bei der Sache waren und welche Dynamik sich im Chor in den letzten Wochen entwickelt hat. Mit Vorfreude warten wir auf den nächsten Auftritt unseres Kinderchors!



Foto: © Triebel

Ilmtaler Musikanten Reichertshausen e.V.



Ein Adventskonzert der Überraschungen **Ilmtaler Musikanten feiern ein glänzendes Debüt in Reichertshausen**

Einen überzeugenden Auftritt hatten die Ilmtaler Musikanten bei ihrem ersten Konzert unter einem neuen Namen: Die Jugendblaskapelle Reichertshausen hat sich in „Ilmtaler Musikanten“ umbenannt, „weil sich das Durchschnittsalter nur schwer senken lässt“, wie es Tassilo Lechner, 1. Vorstand und 1. Trompeter in seiner Anmoderation scherzhaft erklärte. Somit stehen auch älteren Musikerinnen und Musikern die Türen offen, und es wäre durchaus lohnend, sich mit dem Ensemble mal zu beschäftigen. Denn das bot zusammen mit der seit zehn Jahren engagiert tätigen Dirigentin Anja Neubert ein vielfältiges Programm, was sowohl die Auswahl der Titel, als auch die Arrangements und die solistischen Beiträge anbelangt. Und die verblüfften, wie zum Beispiel beim „Gloria in Ecelsis Deo“, in dem Valentin Wegner mit einem Dudelsack völlig ungewohnte Klänge erzeugte, oder beim scherzhaften „Bist as du, Nikolaus?“ auf Basis des Jazztrompeters Louis Armstrong. Das geriet zu einem Couplet, wobei Text, Arrangement und aus den eigenen Reihen entstanden sind, Solosängerin war Anne Lachner-Hauns.



Über ihren Erfolg freuten sich die Ilmtaler Musikanten zusammen mit Dirigentin Anja Neubert (ganz rechts).

Mit dem „Pauli Jodler“ aber leisteten die Ilmtaler Musikanten einen andachtsvollen Auftakt, der sich von zarten Flötentönen bis hin zu einem großen Klanggebilde entwickelte, Trompetentöne von der Predigtkanzel inklusive. Darauf folgte schon die nächste Überraschung: Ein fünfstimmiges Gesangs-Quintett, bestehend aus vier Damen und Tassilo Lechner, unterstützt von zwei Flöten und einer Gitarre, stimmten im schönsten Bairisch „Advent is a Leichtn“ an, bevor der volle Klang der Bläser einsetzte. Eine glänzende Idee im Rahmen eines Blaskonzerts. In eher schwermütigen Molltönen dagegen „Mentis“, ein Paradestück für Bläser, die die gesamte Klangfülle von Blech- und Holzblasinstrumenten zum Ausdruck brachten.



Für überraschende Klangvarianten sorgte Valentin Wegner mit seinem Dudelsack.

Mit rhythmischen Paukenschlägen begann „A Christmas Carol“, eine Filmmusik, bekannt durch Charles Dickens Weihnachtsgeschichte. Bei „Christmas Time“ war ein Xylophon zu vernehmen, wie auch bei „Cinderellas Dance“ aus dem Film „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“, eine beschwingte Melodie zum Mitsummen. Einen musikalischen Kontrast bildete die „Böhmische Weihnacht“ im Marschrhythmus, ein Medley verschiedener Volksweisen. Mit „Driving home for Christmas“ fuhr die Kapelle flott den Weihnachtstagen entgegen, bis sich mit „Christmas Swings“ das offizielle Konzertende abzeichnete. Aber nicht nach Meinung des Publikums, das sich erst nach der Zugabe „Sweet Bells Fantasy“ mit viel Applaus und Jubelrufen zufriedengab. Und das mit Recht, denn sowohl die Auswahl der Stücke, die Ideen und die Spielfreude der 27 Laien-Musikerinnen und Musiker unter dem Dirigat von Anja Neubert und der launigen Moderation von Tassilo Lechner hatten allen Respekt verdient. PK

Mit freundlicher Genehmigung des Pfaffenhofener Kurier
Text und Fotos: Hans Steininger

Tennisclub Reichertshausen (TCR)

Weihnachtsessen des TCR

Dieses Jahr fand wieder das traditionelle Weihnachtsessen für unsere Mitglieder und Angehörigen statt. Es folgten wieder zahlreiche Mitglieder der Einladung, so dass das Clubhaus am Kammerer Berg am Freitag, den 30.11.2024, erneut gut gefüllt war. Nach dem Sektempfang und einer kurzen Ansprache durch 1. Vorstand Dirk Möller konnten sich die Anwesenden am reichhaltigen Buffet bestehend aus diversen Vorspeisen, drei Hauptgerichten und mehreren Nachspeisen und an den bereitgestellten Getränken bedienen.



Gut besuchtes Weihnachtsessen des TCR ...



... mit unserem Trainer Franz Berger und Ehefrau

Nach dem Essen wurden bei dem ein oder anderen Glas rege Diskussionen über die vergangene und auch über die Planungen zur anstehenden Saison geführt, so dass die rundum gelungene Veranstaltung erst kurz vor Mitternacht ein Ende fand.

An dieser Stelle bedankt sich der gesamte Vorstand bei allen, die sich bei den Vorbereitungen und der Durchführung der Veranstaltung aktiv beteiligt und damit für ein gutes Gelingen gesorgt haben!



Weihnachtsmarkt in Reichertshausen

Am Sonntag, den 08.12.2024 fand in Reichertshausen der alljährliche Weihnachtsmarkt statt, auf dem auch der Tennisclub Reichertshausen (TCR) wieder mit einem Stand vertreten war.



Kurz vor Ende des Weihnachtsmarkts waren nur noch ein paar Getränke übrig, die vom Abbaupersonal noch verköstigt werden mussten

Für die jüngeren Besucher wurde „hausgemachter“ alkoholfreier Kinderpunsch („Tennistraum“) ausgeschenkt und die Erwachsenen konnten sich mit heißem Ape-rol – der auch dieses Jahr wieder von den Besuchern des Weihnachtsmarkts sehr gut angenommen wurde – oder einem weißen Glühwein mit Schuss („Weißer Traum“) erwärmen.

Die Vorstandschaft bedankt sich recht herzlich bei Beate Dieterich-Wörz, Anke Deden, Heidi Wieland, Thomas Mayr, Uli Hege, Eva Hege und Sina Wörz, die zusammen mit der gesamten Vorstandschaft bei Planung, Aufbau und Durchführung mitgewirkt haben!

Eine Dankeschön geht auch an Sylvia Scheitler für die Zubereitung des wieder sehr leckeren Kinderpunsch.

Papierhamster e.V. Reichertshausen

Papiersammlung am 5. April 2025

Der Papierhamster e.V. unterstützt auch diese Sammlung. Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger zum Papiersammeln motivieren und ein gutes Werk für die Jugend leisten. Am **Samstag, 5. April 2025** sammelt die Jugend der Freiwilligen Feuerwehr Reichertshausen mit Unterstützung erwachsener Feuerwehrler das angehäuften Altpapier in

den Orten Reichertshausen, Salmading, Grafing, Paindorf, Ilmberg, Kerum, Kreut, Gurnöbach. Info-Flyer werden noch verteilt. Bitte gut sichtbar an die Straße stellen und bei schlechter Witterung abdecken!!

Bis bald, wir freuen uns darauf!





TSV Reichertshausen

Vertragsverlängerung der Trainer beim TSV Reichertshausen

Der TSV Reichertshausen freut sich, die Vertragsverlängerungen seiner beiden Fußballtrainer für die Saison 2025/26 bekanntgeben zu können.

Serhat Akdogan bleibt weiterhin Trainer der 1. Mannschaft. Unter seiner Leitung hat das Team eine äußerst erfolgreiche Entwicklung durchlaufen. Seine fachliche Kompetenz, sein Engagement und seine Fähigkeit, die Mannschaft zu motivieren, haben maßgeblich zur positiven Performance des Teams beigetragen. Spieler und Verantwortliche sind gleichermaßen glücklich über die Fortsetzung dieser Zusammenarbeit.

Auch Kilian Wirth, Trainer der 2. Mannschaft, hat seinen Vertrag verlängert. Mit seiner ausgezeichneten Arbeit hat er das Team sportlich wie auch menschlich weiterentwickelt. Seine Erfolge und sein Einsatz werden vom Verein und den Spielern sehr geschätzt. Beide Trainer sind hoch motiviert und freuen sich darauf, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen. Der TSV Reichertshausen bedankt sich bei Serhat Akdogan und Kilian Wirth für ihre hervorragende Arbeit und wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg in der kommenden Saison.



TSV Reichertshausen feiert besinnliche Weihnachtsfeier

In festlicher Atmosphäre fand Anfang Dezember die Weihnachtsfeier des TSV Reichertshausen statt. Zahlreiche Mitglieder und Freunde des Vereins kamen im Vereinsheim zusammen, um das Jahr gemeinsam ausklingen zu lassen. Ein besonderes Highlight des Abends war der Besuch des Nikolaus, der vor allem die Spieler der 1. und 2. Herrenmannschaft Fußball überraschte. Mit einem Augenzwinkern ließ der Nikolaus das sportliche Jahr Revue passieren, lobte die Mannschaften für ihren Einsatz und hatte für jeden ein paar persönliche Worte parat – mal lobend, mal humorvoll mahnend.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Ein festliches Essen begeisterte die Gäste und sorgte für zufriedene Gesichter. Nach dem Essen wurde eine besinnliche Geschichte vorgetragen, die für die passende Weihnachtsstimmung sorgte.

Auch die traditionelle Tombola durfte nicht fehlen. Mit tollen Preisen und der ein oder anderen Überraschung gab es viele glückliche Gewinner, die sich über das eine oder andere verfrühte Weihnachtsgeschenk freuen konnten.

Insgesamt war es ein rundum gemütlicher Abend, der mit angeregten Gesprächen und einem herzlichen Beisammensein in die späten Stunden ging. Der TSV Reichertshausen bedankt sich bei allen Helfern, Organisatoren und Teilnehmern, die diese Weihnachtsfeier zu etwas Besonderem gemacht haben.



Spielvereinigung (SpVgg) Steinkirchen

Abteilung Tischtennis

Christoph Langenegger gewinnt Vereinsmeisterschaft 2024. Neuer Wanderpokal geht an die Nummer 1

Zum Abschluss der Vorrunde ermittelten die Aktiven der Tischtennis-Abteilung ihre Vereinsmeister. Christoph Langenegger gelang hierbei im Finale ein überzeugender 3:0 Sieg gegen Andreas Sailer. Insgesamt 13 Spieler der ersten und zweiten Mannschaft nahmen an dem Turnier teil.



v.l.n.r.: Andreas Sailer, Christoph Langenegger, Alexander Dombrowski, Abteilungsleiter Reiner Thielsch



FIT UND GESUND DURCH DIE ERKÄLTUNGSZEIT!

Götz Apotheke Reichertshausen
Pfaffenhofer Straße 8b
85293 Reichertshausen

☎ 08441 8713580

✉ post.reichertshausen@
goetz-apotheke.de

UNTERSTÜTZEN SIE IHR IMMUNSYSTEM

z.B. mit pflanzlicher Medizin,
Nahrungsergänzungsmitteln
und Tees.

Wir beraten Sie gerne.



GÖTZ APOTHEKEN

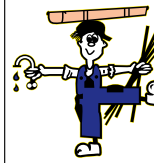
Mit uns leben Sie besser.

www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN

FAHRENZHAUSEN

REICHERTSHAUSEN



FEDERL GmbH
Meisterbetrieb

Kunden-
dienst

Heizung

Sanitär

Solar

Manfred Federl

Logenweg 16 • 85276 Hettenshausen
Tel. 08441/456641 • Mobil 0172/8812786

www.federl-paf.de



BAUMEISTER
Raumausstattung GmbH
Parkett- und Fußbodentechnik

Neuerlegung und Renovierung

BERATEN; VERLEGEN; LIEFERN; RENOVIEREN; ÜBERPRÜFEN UND PFLEGEN

Telefon: 08441-2513

Bernhardstr. 25, 85298 Scheyern O.T. Fernhag

www.baumeister-raumausstattung.de

mundwerk
ZAHNHEILKUNDE | DR. SETZWEIN & KOLLEGEN



Ihr mundwerk – einfach SUPER!



PROPHYLAXE



ZAHNERHALT



KINDERZAHN-
HEILKUNDE

Jetzt Termin vereinbaren!

Martin-Binder-Ring 3 | Tel. 08441 871 44 44 | praxis@mundwerk-paf.de
85276 Pfaffenhofen | Fax 08441 871 44 45 | www.mundwerk-paf.de



WÄRME – WASSER – WOHLFÜHLEN

burger

CLEVER HEIZEN
MIT DER
**BAYRISCHEN
SONNE**



Dienstag
17:00 Uhr
Freitag
9:00 Uhr

Sichern Sie sich Ihren Platz bei unseren
Infoveranstaltungen zum Thema Heizen
im Eigenheim mit Zukunft.



Für weitere Infos und Termine
QR-Code scannen.

Anmeldung unter: +49 (0) 8441 9293,
info@burger-scheyern.de

www.burger-scheyern.de